



AKFB

Arbeitskreis Forstliches Berufsbild e.V.

Stelleninfo

Nr.: 42 - 2023

vom 16.10.2023

62 Seiten

Das Stelleninfo ist ein kostenloses Angebot des
AKFB e.V.

Es wird durch die Mitgliedsbeiträge der Vereins-
mitglieder getragen

Fördermitglieder des AKFB e.V.:



Quellen-Hinweis: Sämtliche Stellenangebote wurden direkt an den AKFB e.V. gesendet.

Arbeiten Sie in einer der schönsten Städte Deutschlands. Gestalten Sie die Zukunft der modernen Stadt Heidelberg aktiv mit. Werden Sie Teil unseres Teams und verstärken zum nächstmöglichen Zeitpunkt die Abteilung Forst des Landschafts- und Forstamtes als

**Forstwirtschaftsmeisterin/Forstwirtschaftsmeister (m/w/d)
oder
Forstwirtin/Forstwirt (m/w/d) mit mehrjähriger Berufserfahrung und der
Bereitschaft zur Weiterbildung**

Vollzeit | bis Entgeltgruppe 8 des Tarifvertrages für den öffentlichen Dienst Wald Baden-Württemberg (TVöD-Wald BaWü) je nach beruflicher Qualifikation und Aufgabenwahrnehmung

Ihre Hauptaufgaben

- Sie dokumentieren und setzen die Verkehrssicherung an Einrichtungen der Erholungsinfrastruktur um
- Sie entwickeln die Regelungen zur Versicherungskontrolle im Stadtwald weiter
- Sie nehmen die Aufgaben der/des Sicherheitsbeauftragten für alle Beschäftigten der Forstabteilung wahr und entwickeln hierbei das forstliche Arbeitsschutzmanagementsystem weiter. Sie sind für die Erstellung und die Anordnung von Gefährdungsbeurteilungen und Betriebsanweisungen als auch für die Durchführung von Schulungen zuständig
- Sie kümmern sich um die Ausbildungsbetreuung im Bereich der städtischen Forstwirtinnen/Forstwirte und koordinieren und betreuen die Forstwirtauszubildenden in Kooperation mit dem Ausbildungsstützpunkt „Kriegsmühle“ von Forst Baden-Württemberg Anstalt des öffentlichen Rechts Baden-Württemberg (AöR-BW)
- Sie unterstützen die Revierleiter und entwickeln die forstlichen EDV-Systeme konzeptionell weiter (beispielsweise zur digitalen Erfassung von Arbeitsgassen, Borkenkäferflächen oder Erholungseinrichtungen)

Ihr Profil

- Sie haben die Weiterbildung zur Forstwirtschaftsmeisterin/zum Forstwirtschaftsmeister erfolgreich abgeschlossen oder sind ausgebildete Forstwirtin/ausgebildeter Forstwirt mit einer mindestens zweijährigen Berufserfahrung im Bereich der Forstwirtschaft und der Bereitschaft zur Weiterbildung zur Forstwirtschaftsmeisterin/zum Forstwirtschaftsmeister
- Sie verfügen über Erfahrungen in den oben genannten Aufgabenfeldern und bringen die Bereitschaft mit, sich in neue Aufgabengebiete einzuarbeiten
- Sie bringen Organisationsfähigkeit sowie gutes Selbst- und Zeitmanagement mit
- Sie sind im Besitz eines gültigen Führerscheins der Klasse B und sind bereit Ihren privaten PKW gegen Kostenerstattung dienstlich zu nutzen

Ihre Vorteile

- Profitieren Sie von den Vorteilen des öffentlichen Dienstes, wie beispielsweise einem sicheren, konjunkturunabhängigen Arbeitsplatz sowie einer fairen und pünktlichen Bezahlung
- Vereinbaren Sie Familie, Beruf und Karriere, nehmen Sie an umfangreichen Fortbildungs- und Personalentwicklungsangeboten teil und nutzen Sie in aktiven Pausen gemeinsam mit Kolleginnen und Kollegen kostenlose Sportangebote
- Für die entspannte Fahrt ins Büro nutzen Sie das von der Stadt Heidelberg bezuschusste Deutschlandticket mit einem aktuellen Eigenanteil von lediglich 9,80 Euro pro Monat
- Weitere Vorteile können Sie unter www.heidelberg.de/arbeitgeberin entdecken

Fühlen Sie sich angesprochen?

Dann freuen wir uns auf Ihre **Bewerbung bis spätestens 05. November 2023.**

Für weitere Informationen können Sie sich gerne beim Landschafts- und Forstamt an Herrn Friederich unter Telefon 06221 58-28041 oder beim Personal- und Organisationsamt an Frau Eisenlohr unter Telefon 06221 58-11061 wenden.

Bei uns sind alle Talente unabhängig von Alter, Geschlecht, ethnischer und kultureller Herkunft, Religion, Weltanschauung, sexueller Orientierung und Identität oder Behinderung willkommen. Dafür stehen wir mit unserer Unterschrift unter der Charta der Vielfalt ein.

LOGO Stadt Heidelberg

LOGO Charta der Vielfalt



Die **Verbandsgemeinde Konz** sucht zum **nächstmöglichen Zeitpunkt** einen

Forstwirt (m/w/d)

Der Einsatz der gemeindlichen Forstarbeiter erfolgt flexibel mit der Tätigkeit in einer teilautonomen Waldarbeitergruppe (TAG) durch das **Forstamt Saarburg**.

Der Einsatzbereich liegt überwiegend in den kommunalen Wäldern der waldbesitzenden Ortsgemeinden der VG Konz.

Ihr Aufgabengebiet umfasst im Wesentlichen folgende Tätigkeiten:

- Motormanuelle Holzernte
- Arbeiten zur Qualifizierung von Jungbeständen
- Bedienen von Maschinen und Geräten
- Wiederbewaldung der Kahlfelder
- Landschaftspflegearbeiten
- Pflege der Forstkulturen
- Maßnahmen zur Verkehrssicherung
- Unterstützung bei der Holzaufnahme

Ihr Profil:

- eine abgeschlossene Ausbildung als Forstwirt/in

Wir erwarten außerdem:

- Zuverlässigkeit und Leistungsbereitschaft
- Teamfähigkeit
- Bereitschaft zum flexiblen Einsatz an verschiedenen Arbeitsorten
- körperliche Belastbarkeit
- Motivation für ganzjährige Arbeit im Freien
- Führerschein Klasse B, idealerweise ergänzt um den Führerschein BE
- die Bereitschaft zum Einsatz des privateigenen PKW gegen Entschädigung

Wir bieten:

- eine interessante, vielseitige und abwechslungsreiche Tätigkeit
- Ein **unbefristetes** Beschäftigungsverhältnis nach den Vorschriften des Bezirkstarifvertrags für die kommunalen Beschäftigten in der Waldarbeit (BezTV-W RP). Die Eingruppierung ist abhängig von der Qualifikation und Berufserfahrung und erfolgt gegebenenfalls in die **Entgeltgruppe EG 5**
- Arbeitgeberfinanzierte betriebliche Altersversorgung
- Jahressonderzahlung und leistungsorientierte Einmalzahlung
- Zahlung einer monatlichen Forstzulage

Der Beschäftigungsumfang beträgt **100 % der Vollbeschäftigung** (derzeit **39 Std./Woche**).

Teilzeitbeschäftigung ist grundsätzlich möglich. Gehen entsprechende Bewerbungen ein, wird geprüft, ob den Teilzeitwünschen im Rahmen der dienstlichen Möglichkeiten entsprochen werden kann.

Bei gleichwertiger Qualifikation werden Frauen in Bereichen, in denen sie unterrepräsentiert sind sowie schwerbehinderte Menschen, bei entsprechender Eignung, bevorzugt berücksichtigt.

Sollten wir Ihr Interesse an einem interessanten, vielseitigen und sicheren Arbeitsplatz geweckt haben, senden Sie uns Ihre vollständige, aussagekräftige **schriftliche** Bewerbung bitte bis zum **10. November 2023** an die

Verbandsgemeindeverwaltung Konz
- Fachbereich 1.1 / Personal -
Am Markt 11, 54329 Konz

E-Mail: bewerbung@konz.de

Hinweis zu Bewerbungen per E-Mail:

Bei Bewerbungen per E-Mail sind **alle** Anlagen in **einer** PDF-Datei **zusammenzufassen!**

Wir bitten dies unbedingt zu beachten.

Sonstige Dateiformate werden nicht akzeptiert.

*Für telefonische Auskünfte und Rückfragen zum Stellenangebot stehen Ihnen **Herr Lucas Landenberger**, Forstamtsleiter beim Forstamt Saarburg, unter der **Telefon-Nr. (06581) 9263 – 11** bzw. bei der VG Konz **Herr Karl-Josef Hild**, **Telefon-Nr. 06501 83-135**, gerne zur Verfügung.*

Informationen zum Datenschutz bei Bewerbungen finden Sie unter www.konz.de/stellenangebote.



Die Forstbetriebsgemeinschaft Arnstein e. V.
sucht zum 1. Januar 2024

EINE:N FORSTLICHE:N MITARBEITER:IN UND GESCHÄFTSFÜHRER:IN (M/W/D) in Vollzeit (Stellenanteil 1,0)

Wir bieten:

- Vergütung nach TVÖD-V
- Flexible Arbeitszeiten und Gestaltung des Arbeitsalltags
- Spannende und vielfältige Aufgaben

Aufgabenschwerpunkte:

- Geschäftsführung
- Mitarbeit bei der Holzvermarktung
- Betreuung von Waldpflegeverträgen
- Betriebliche Beratung der Mitglieder
- Akquise neuer Waldpflegevertragsflächen
- Öffentlichkeitsarbeit

Wir erwarten:

- Erfolgreich abgeschlossenes Studium als Diplom-Forstingenieur:in (FH), Bachelor of Science im Studiengang Forstwirtschaft und die Befähigung für den gehobenen Forstdienst oder Forsttechniker:in mit einschlägiger Berufserfahrung
- Soziale Kompetenz und Teamfähigkeit
- Betriebswirtschaftliches Denken
- Gute EDV-Kenntnisse
- Flexibilität und Belastbarkeit
- Umzugsbereitschaft in das Vereinsgebiet



Zur FBG Arnstein e. V. zählen derzeit ca. 450 Mitglieder mit einer Waldfläche von 8.100 ha und einer Jahresvermarktungsmenge von ca. 15.000 fm. Mehr Informationen finden Sie auch auf unserer Webseite: www.fbgarnstein.de

Bitte senden Sie Ihre aussagekräftige Bewertung ausschließlich per E-Mail an info@fbg-arnstein.de (Bewerbungsschluss: 17.11.2023)

Forstbetriebsgemeinschaft e. V.
Hubertushof
97450 Arnstein-Müdesheim

Bei Rückfragen wenden Sie sich bitte an den 1. Vorsitzenden Franz Josef Sauer unter franz-josef.sauer@binsfeld-ufu.de oder 0151 63 47 11 80.

Stellenausschreibung

(Kennziffer 92/2023)

Im Staatsbetrieb Sachsenforst ist beabsichtigt, zum nächstmöglichen Zeitpunkt den Dienstposten

Forstbezirksassistent (m/w/d)

im Forstbezirk Oberlausitz
mit Dienstsitz in 02977 Hoyerswerda, Kastanienweg 5b
befristet für 2 Jahre in Vollzeit zu besetzen.

Die Befristung erfolgt im Rahmen des § 14 Abs. 2 Teilzeit- und Befristungsgesetz. Bewerberinnen und Bewerber, die bereits in einem Arbeits- oder Dienstverhältnis mit dem Freistaat Sachsen gestanden haben, können leider nicht berücksichtigt werden. Eine entsprechende schriftliche Erklärung ist den Bewerbungsunterlagen beizufügen.

Als größter forstwirtschaftlicher Arbeitgeber im ländlichen Raum Sachsens und größter Bewirtschafter natürlicher Ressourcen für den sächsischen Staatswald gewährleisten wir eine nachhaltige und ökologisch orientierte Waldbewirtschaftung.

In insgesamt zwölf Forstbezirken, drei Großschutzgebietsverwaltungen, mehreren Sondereinrichtungen sowie der Geschäftsleitung des Staatsbetriebes sind flächendeckend ca. 1.400 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter tätig.

Zu Ihren Arbeitsaufgaben gehören insbesondere:

Unterstützung und Vertretung der Landeswaldrevierleiter im Forstbezirk mit folgenden Schwerpunktaufgaben:

- Mitarbeit beim Betriebsvollzug und bei der Betriebsplanung
- Arbeitsvorbereitung, Grundstücksangelegenheiten und Gestattungen
- Mitwirkung bei Einsatz, Anleitung und Kontrolle der Waldarbeiter
- Mitwirkung bei der Vorbereitung, Vergabe, Durchführung und Abrechnung von Unternehmereinsätzen in der Holzernte, Verjüngung und bei anderen forstbetrieblichen Maßnahmen
- Mitwirkung bei der Holzmengenermittlung und -logistik
- Mitwirkung bei der Einhaltung von Vorschriften zur Arbeitssicherheit und Unfallverhütung in der Waldarbeit
- Mitwirkung bei der Vermarktung forstlicher Nebenerzeugnisse
- Mitwirkung bei Kontrollen zur Verkehrssicherungspflicht und bei der Umsetzung von Verkehrssicherungsmaßnahmen
- Dienstaufgabe Jagd gemäß VwV Jagd Ziffer III Nr. 1 Satz 3

Folgende Kenntnisse und Erfahrungen sind erforderlich:

- erfolgreich abgeschlossenes Studium als Diplom-Ingenieur/in (FH), Bachelor of Science bzw. Bachelor of Engineering in der Fachrichtung Forstwirtschaft/Forstwissenschaft
- gutes anwendungsbereites forstliches Fachwissen

Wir bitten um Zusendung Ihrer aussagefähigen Bewerbungsunterlagen unter zwingender Angabe der Kennziffer 92/2023 bis zum 31.10.2023

an den
Staatsbetrieb Sachsenforst
- Geschäftsleitung -
Referat 11
Personal/Organisation/
Aus- u. Fortbildung

Bitte bewerben Sie sich ausschließlich per E-Mail an:

SBS.Bewerbungen@smekul.sachsen.de

Aus Sicherheitsgründen können nur Anhänge im PDF-Format angenommen werden. Senden Sie die Anlagen bitte in **einer PDF-Datei zusammengefasst** und unter Angabe der Kennziffer im Betreff.

Bewerber/-innen, welche bereits beim Freistaat Sachsen beschäftigt sind, werden zusätzlich gebeten, ihre Zustimmung zur Einsichtnahme in die Personalakte zu erteilen.

- anwendungsbereite EDV-Kenntnisse und sicherer Umgang mit Standard- und revierspezifischer Software (z.B. MS-Office-Anwendungen, Softwarepaket FIS mobil)
- Führerschein Klasse B
- gültiger Jagdschein
- gesundheitliche Eignung für den forstlichen Außendienst

Von Vorteil sind:

- Berufserfahrung im forstlichen Außendienst mit revierspezifischen Schwerpunkten

Neben der fachlichen Qualifikation werden Organisationsvermögen, ein hohes Verantwortungsbewusstsein sowie ausgeprägte Fähigkeiten zur kooperativen Zusammenarbeit erwartet. Ebenfalls erwartet wird die Bereitschaft zur Wahrnehmung von Ruf- und Bereitschaftsdienst sowie zur Arbeitszeitverlagerung soweit dies im Zusammenhang mit der Wahrnehmung der Dienstaufgaben erforderlich ist.

Die Vergütung erfolgt auf Grundlage einer entsprechenden tarifrechtlichen Bewertung der Tätigkeiten nach **Entgeltgruppe 9b** des Tarifvertrages für den öffentlichen Dienst der Länder (TV-L). Die aktuelle Entgelttabelle finden Sie unter www.tdl-online.de.

Für eine Teilzeitbeschäftigung ist der Dienstposten bedingt geeignet.

Wir bieten Ihnen:

- eine interessante und verantwortungsvolle Tätigkeit
- flexible Arbeitszeiten (Gleitzeit)
- Fortbildungen zur beruflichen und persönlichen Weiterentwicklung
- 30 Tage Erholungsurlaub pro Kalenderjahr gemäß § 26 TV-L
- Jahressonderzahlung gemäß § 20 TV-L
- vermögenswirksame Leistungen
- betriebliche Altersvorsorge bei der VBL (Zusatzversorgung für Beschäftigte im öffentlichen Dienst)
- ein vergünstigtes Monatsticket für den Personennahverkehr (Job-Ticket)

Der Staatsbetrieb Sachsenforst ist bestrebt, den Anteil der Frauen zu erhöhen und fordert daher Frauen ausdrücklich auf, sich zu bewerben.

Bewerbungen von Menschen mit Behinderung sind erwünscht. Menschen mit schweren Behinderungen und ihnen gleichgestellte Personen werden bei gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt. Eine Berücksichtigung kann nur erfolgen, sofern ein entsprechender Hinweis im Bewerbungsschreiben oder im Lebenslauf an hervorgehobener Stelle erfolgt und ein Nachweis über die Schwerbehinderung oder erfolgte Gleichstellung der Bewerbung beigelegt ist.

Es wird darauf hingewiesen, dass Sie mit Ihrer Bewerbung gleichzeitig Ihr Einverständnis zur elektronischen Verarbeitung und Speicherung Ihrer persönlichen Daten bis zum Abschluss des Bewerbungsverfahrens erteilen.

Das Unternehmen Bayerische Staatsforsten ist eine Anstalt des öffentlichen Rechts mit Sitz in Regensburg. Wir bewirtschaften mit unseren rund 50 Forstbetrieben und Sondereinrichtungen sowie ca. 2.500 Beschäftigten eine Fläche von über 800.000 ha Staatswald. Mit einem jährlichen Hiebsatz von ca. fünf Millionen Festmetern sind wir einer der größten Forstbetriebe Europas.

Der Pflanzgartenstützpunkt Laufen produziert als Forstsaatgut- und Forstbaumschulbetrieb mit rund 15 Beschäftigten für die Forstbetriebe der Bayerische Staatsforsten auf einer Fläche von 12,2 ha rund 1,2 Mio. herkunftsgesicherte Forstpflanzen gemäß der Produktionsausrichtung "Alles in einer Hand" von der Saatguternte bis zur Pflanzenauslieferung.

Für unseren **Pflanzgartenstützpunkt Laufen** suchen wir
zum 01.03.2024 unbefristet in Vollzeit bzw. Teilzeit eine

Pflanzgartenmitarbeiter/in (m/w/d)

Ihre Aufgaben:

- Mithilfe bei der Nachzucht von Forstpflanzen (Aussaat, Topfung, Verschulung, Pflege, Rodung)
- Mithilfe bei der Betriebsflächenbewirtschaftung (incl. Gebäude, Umgriff)
- Auslieferung von Forstpflanzen mit Kleintransporter
- Bedienung/Pflege von Maschinen und Fahrzeugen wie Ackerschlepper, Gabelstapler, Transporter
- Mithilfe bei der Durchführung von Forstsaatguternten
- Mithilfe bei der Erntegutaufbereitung

Ihr Profil:

- mit gärtnerischen und landwirtschaftlichen Tätigkeiten vertraut
- vielseitiges handwerkliches Geschick
- Führerschein der Klasse B
- ausgeprägtes Teamverhalten, Selbständigkeit und Zuverlässigkeit
- hohe Arbeitsqualität, Belastbarkeit und Einsatzbereitschaft
- Bereitschaft zu Wochenendarbeit und vorübergehenden Arbeitseinsätzen in ganz Südbayern

Wir bieten:

- Eine Anstellung in einem führenden Unternehmen der europäischen Forstwirtschaft
- Leistungsgerechte Bezahlung nach dem Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst der Länder (EG 2 TV-Forst, bei Übertragung weiterer Aufgaben E 3 oder E 5 möglich)
- Sozialleistungen bei einem öffentlich-rechtlichen Arbeitgeber (z.B. Betriebsrente)
- Vereinbarkeit von Familie und Beruf

Schwerbehinderte Menschen werden bei ansonsten im Wesentlichen gleicher Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung bevorzugt berücksichtigt. Die Stelle ist grundsätzlich teilzeitfähig. Frauen sind im Unternehmen derzeit unterrepräsentiert. Deshalb werden Frauen ausdrücklich aufgefordert, sich zu bewerben.

Für Fragen oder weitere Informationen zur Stelle steht Ihnen Herr Ludwig vom Pflanzgarten Stützpunkt Laufen, Tel. 08682-9534-11, gerne zur Verfügung.

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung mit aussagekräftigen Unterlagen über unser Online-Bewerbungsportal **bis spätestens 5. November 2023**.

Bayerische Staatsforsten AöR
Zentrale, Bereich Personal





**Waldbesitzervereinigung
Fränkische Schweiz e.V.**

Die Waldbesitzervereinigung Fränkische Schweiz e.V. hat 1.900 Mitglieder mit einer Gesamtfläche von 12.000 Hektar Wald bei einer jährlichen Vermarktungsmenge von ca. 30.000 fm. Zu unseren Kunden zählen Kleinprivatwaldbesitzer, einzelne Großwaldbesitzer und Kommunen. Das Gebiet ist landschaftlich und forstwirtschaftlich sehr reizvoll. Von Fichte über Kiefer, Buche, Eiche und Edellaubholz sind alle Baumarten und Waldbilder vertreten.

Zur Erweiterung unseres Teams suchen wir zum nächstmöglichen Zeitpunkt einen

Forstlichen Mitarbeiter (m/w/d)

Ihr Profil:

- Abgeschlossene Berufsausbildung zum Forsttechniker/in oder abgeschlossenes Fachhochschulstudium der Forstwirtschaft
- Berufserfahrung im Privatwald wünschenswert, gerne aber auch Berufsanfänger
- Hohes Maß an Selbständigkeit, Organisationsfähigkeit und Belastbarkeit
- Hohe soziale Kompetenz und Freude an der Zusammenarbeit mit Privatwaldbesitzern
- Teamfähigkeit und Flexibilität
- Sehr gute Kenntnisse der gängigen MS-Office-Anwendungen
- Erfahrungen mit GIS-Anwendungen wünschenswert
- Führerschein Klasse B

Ihre Aufgaben:

- Beratung der Waldbesitzer zu forstlichen Themen
- Planung, Begleitung und Kontrolle waldbaulicher Maßnahmen und Unternehmereinsätze
- Unterstützung im Büro
- Organisation und Durchführung von Informationsveranstaltungen
- Datenverarbeitung, GPS, GIS

Unser Angebot:

- Unbefristete Anstellung in Voll- oder Teilzeit bei leistungsgerechter Bezahlung in Anlehnung an TVöD
- Abwechslungsreiche und verantwortungsvolle Tätigkeit
- Flache Hierarchien und flexible Arbeitszeiten in einem familienfreundlichen Umfeld
- Ausstattung mit notwendiger Kleidung und Ausrüstung
- Arbeiten im landschaftlich einmaligen Naturpark Fränkische Schweiz
- Kompetentes und motiviertes Team
- Jagdmöglichkeiten, Klettermöglichkeiten, Metropolregion Nürnberg in unmittelbarer Nähe

Die Stelle ist ab sofort zu besetzen. Ihre Bewerbung senden Sie bitte per E-Mail an Herrn Tim Büttner unter tbuettner@wbvfs.de. Weitere Informationen finden Sie auf unserer Homepage www.wbvfs.de.

Öffentliche Stellenausschreibung

Kenn-Nr.: Ö/109-2023

Im Kreisentwicklungsamt des Landratsamtes Meißen ist zum nächstmöglichen Zeitpunkt folgende Stelle unbefristet zu besetzen:

Revierleiterin/Revierleiter (w/m/d)

Die wöchentliche Arbeitszeit beträgt für tariflich Beschäftigte 39 Stunden. Bei Beamten beträgt die wöchentliche Arbeitszeit 40 Stunden. Die Stelle ist vorzugsweise in Vollzeit zu besetzen.

Der Arbeitsort ist Großenhain.

Als zukunftsfähiger Arbeitgeber bieten wir Ihnen Sicherheit und mit der Möglichkeit zur flexiblen Arbeitszeitgestaltung sowie Telearbeit eine optimale Vereinbarkeit von Beruf und Familie. Zielgerichtete Angebote zur Fortbildung, Personalentwicklung und zum betrieblichen Gesundheitsmanagement für unsere Beschäftigten runden unser Arbeitgeberprofil ab. Mit rund 1.400 Beschäftigten in der Kreisverwaltung sind wir einer der größten Arbeitgeber in einer der schönsten Regionen des Landes, im Sächsischen Elbtal. Weitere Informationen erhalten Sie auf unserer Homepage www.kreis-meissen.de.

Als Leiterin/Leiter des Reviers Nord betreuen Sie die Waldflächen der Gemeinden Gröditz, Röderaue, Großenhain, Lampertswalde und Schönfeld (nur Ortsteil Schönfeld).

Ihre Aufgaben umfassen insbesondere:

- Forstschutz
 - Abwehr von Gefahren, die dem Wald und seinen Funktionen dienenden Einrichtungen durch Dritte drohen
 - Verhinderung und Beseitigung von Störungen der öffentlichen Sicherheit oder Ordnung im Wald und Verfolgung rechtswidriger Handlungen
 - Verfolgung und Anzeige rechtswidriger Handlungen, die einen auf den Schutz der Natur oder der Umwelt gerichteten Straf- oder Bußgeldtatbestand darstellen
- Forstaufsicht
 - Überwachung der Walderhaltung, der Bewahrung des Waldes vor Schäden und Sicherstellung der ordnungsgemäßen Bewirtschaftung des Waldes
 - Verhütung, Verfolgung und Ahndung von Zuwiderhandlungen gegen waldgesetzliche Vorschriften
- Waldschutz
 - Überwachung des Waldes zum Schutz vor Schäden durch tierische und pflanzliche Forstschädlinge; Überwachung der Quarantäneschaderreger
 - Durchführung von Standardüberwachungsmaßnahmen
 - Überwachung des Waldes zum Schutz vor Schäden durch Naturereignisse und zur Verhütung von Waldbränden
 - Kontrolle der Einhaltung der Prinzipien der guten fachlichen Praxis im Forstpflanzenschutz
- Mitwirkung bei der Erarbeitung von Stellungnahmen
 - als Träger öffentlicher Belange
 - zum Vollzug des Sächsischen Waldgesetzes
- Erstellung von Zuarbeiten für Forstberichte und Statistiken
- Mitwirkung bei der Erarbeitung von Stellungnahmen zu Schutzgebietsausweisungen und Zuarbeiten zur Waldbiotopkartierung im Rahmen des Naturschutzes und der Landschaftspflege

- Kennzeichnung von Reitwegen im Wald, Feststellung und Beseitigung von erheblichen Schäden an ausgewiesenen Reitwegen

Ihr Profil:

- Befähigung der Laufbahngruppe 2, erste Einstiegsebene (früher gehobener Dienst) der Fachrichtung Agrar- und Forstverwaltung – Schwerpunkt Forstdienst
- körperliche Eignung (es erfolgt eine Eignungsuntersuchung vor Einstellung)
- ausgeprägtes Maß an Organisations-, Dokumentations-, Entscheidungsfähigkeit, Eigeninitiative/Eigenmotivation, Sorgfalt/Gewissenhaftigkeit
- überwiegende Außendiensttätigkeit
- Pkw-Führerschein
- Kenntnisse über die regionalen Verhältnisse (Waldbestand) von Vorteil
- Bereitschaft, sich an der Rufbereitschaft „Waldbrandschutzdienst“ des Sachgebietes Forst und Landwirtschaft zu beteiligen
- Bereitschaft, zum Teil auch Wochenend- und Nachtarbeit abzuleisten
- gültiger Jagdschein
- Motorsägenschein von Vorteil
- Deutschkenntnisse mindestens Sprachniveau C1 des Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmens für Sprachen (Nachweis erforderlich)

Unser Angebot:

- tarifgerechte Bezahlung nach der Entgeltgruppe E 9c der Entgeltordnung des TVöD-VKA
- Sofern Sie bereits in einem Beamtenverhältnis stehen, bieten wir Ihnen einen Dienstposten bis zur Besoldungsgruppe A 10 an.
- flexible und familienfreundliche Arbeitszeiten im Rahmen der geltenden Dienstvereinbarung
- interessantes und verantwortungsvolles Tätigkeitsfeld
- Unterstützung bei der aufgabenbezogenen Fort- und Weiterbildung
- betriebliches Gesundheitsmanagement mit Angeboten zur Gesundheitsförderung
- Möglichkeit eines Jobtickets für die Nutzung öffentlicher Verkehrsmittel innerhalb des Verkehrsverbundes Oberelbe
- betriebliche Altersvorsorge sowie alle sonstigen Sozialleistungen des öffentlichen Dienstes

Für fachliche Fragen erreichen Sie den Leiter des Sachgebietes Herrn Richter unter der Telefonnummer 03521 725-2481.

Voraussetzung für eine Einstellung ist bei Beamtinnen und Beamten kein der Tätigkeit entgegenstehender Eintrag im erweiterten Führungszeugnis, das bei einer Einstellung vorzulegen ist.

Sollten wir Ihr Interesse geweckt haben, freuen wir uns auf Ihre aussagekräftige und vollständige Bewerbung inklusive einschlägiger Abschluss- und Arbeitszeugnisse sowie dem Nachweis der Laufbahnbefähigung und gegebenenfalls der Feststellung der Gleichwertigkeit/Nachdiplomierung. Für die Anerkennung ausländischer Hochschulabschlüsse ist mit der Bewerbung die Vorlage einer Zeugnisbewertung der Zentralstelle für ausländisches Bildungswesen erforderlich. Bitte haben Sie Verständnis, dass wir unvollständige Bewerbungsunterlagen nicht berücksichtigen können.

Wir bitten Sie, Bewerbungen **bis spätestens 06.11.2023** über unser Karriereportal unter www.kreis-meissen.de/Stellenausschreibungen einzureichen. Bitte sehen Sie von einer Papierbewerbung oder einer Bewerbung per E-Mail ab.

Angesichts der in der Landkreisverwaltung Meißen anzustrebenden Chancengleichheit in allen Bereichen des Berufslebens sind Bewerbungen von Personen jeden Geschlechts gleichermaßen erwünscht.

Die Bewerbung schwerbehinderter und ihnen gleichgestellter Menschen im Sinne des Paragraphen 2 Absatz 3 Sozialgesetzbuch – Neuntes Buch (SGB IX) – ist ausdrücklich erwünscht.

Ein entsprechender Nachweis ist den Bewerbungsunterlagen beizufügen.

Mit der Abgabe der Bewerbung wird in die Speicherung der personenbezogenen Daten während des Bewerbungsverfahrens eingewilligt. Weitere Informationen zur Verarbeitung der personenbezogenen Daten finden Sie auf unserer Homepage www.kreis-meissen.de. Ein Widerruf der Einwilligung ist jederzeit möglich.

Ralf Hänsel
Landrat



Forstwirt bzw. Forstwirtin (m/w/d)

Bezirksamt Wandsbek, Dezernat Bauen, Wirtschaft und Umwelt

Job-ID: J000019914

Startdatum: schnellstmöglich

Art der Anstellung: Vollzeit/Teilzeit
(unbefristet)

Bezahlung: EGr. 6 TV-L

Anzahl der Stellen 1

Wir über uns

Das Bezirksamt Wandsbek (4 Dezernate, 15 Fachämter, ca. 1.600 Mitarbeitende) ist Dienstleister und Ansprechpartner im Bezirk.

Sie sind in der Revierförsterei Volksdorf tätig, eine von drei Revierförstereien im Bezirk Wandsbek. Die drei Revierförstereien des Bezirksamtes liegen im Norden/Nordosten von Hamburg. Die Wälder sind, wie der gesamte Hamburger Staatswald, nach FSC und PEFC zertifiziert. Die Revierförsterei Volksdorf umfasst eine Gesamtgröße von 610 ha und ist in die Revierteile Volksdorfer Wald, Hainesch Iland, Berner Wald, Wehlbrook, Hegen, Wald in Wulfsdorf und Höltigbaum aufgeteilt.

Hier finden Sie weitere Informationen zur [Arbeitgeberin Freie und Hansestadt Hamburg](#), zum [Bezirksamt Wandsbek](#) und zur [Revierförsterei Volksdorf](#).

Ihre Aufgaben

- Erhalten der Verkehrssicherung auf allen Waldflächen und Waldaußen- und -innengrenzen sowie das Führen eines neuen Forstspezialschleppers Welte 130 mit der modernsten Ausstattung
- Pflegen und Schützen der Waldbestände, Biotope und Naturschutzgebiete

- Unterstützen des Revierförsters, z.B. beim Sortieren und Vermessen von Holz, sowie bei Fällungen und auch verkehrssicherungsbedingten Sägearbeiten im betriebseigenen Hubwagen
- Instandsetzen und Unterhalten des forstlichen Wegenetzes, der Erholungs- und Jagdeinrichtungen, der Betriebsgebäude sowie der forstlichen Fahrzeuge, Maschinen und Geräte
- Ernten forstlicher Nebenprodukte, Bereitstellen und Unterstützen bei der Vermarktung dieser Produkte

Die Aufgaben sind teilweise im unwegsamen Gelände, bei jeder Witterung und unter körperlicher Anstrengung zu erledigen.

Ihr Profil

Erforderlich

- abgeschlossene Ausbildung zur Forstwirtin bzw. zum Forstwirt und
- uneingeschränkte körperliche Belastbarkeit

Vorteilhaft

- anwendungsreife Kenntnisse in der Forstwirtschaft sowie Kenntnisse der einschlägigen Gesetze, Verordnungen und Unfallverhütungsvorschriften
- Urteilsvermögen/Problemlösefähigkeit, Flexibilität/Lern- und Veränderungsbereitschaft sowie Selbstständigkeit/Initiative, Engagement und Verantwortungsbewusstsein
- sehr gutes Kooperationsverhalten (insbesondere eine gute Teamfähigkeit und Konfliktfähigkeit) sowie eine ausgeprägte Dienstleistungsorientierung
- Führerschein der Klasse B und Fahrerlaubnis der Klasse T sowie Jagdscheinbesitz

Unser Angebot

- eine Stelle, unbefristet, schnellstmöglich zu besetzen
- Bezahlung nach Entgeltgruppe 6 TV-L ([Entgelttabelle](#))
- 30 Tage Urlaub pro Jahr
- betriebliche Altersversorgung und vermögenswirksame Leistung
- Möglichkeit zum Erwerb des hvv ProfiTickets
- gute Weiterbildungsmöglichkeiten

Ihre Bewerbung

Bitte übersenden Sie uns folgende Dokumente:

- Anschreiben,
- tabellarischer Lebenslauf,
- Nachweise der geforderten Qualifikation,
- aktuelle Beurteilung bzw. aktuelles Zeugnis (nicht älter als drei Jahre),
- für die Berücksichtigung einer Schwerbehinderung bzw. Gleichstellung im Auswahlverfahren einen Nachweis,
- Einverständniserklärung zur Einsichtnahme in Ihre Personalakte unter Angabe der personalaktenführenden Stelle (nur bei Beschäftigten des öffentlichen Dienstes).

Wir freuen uns insbesondere über Bewerbungen von Frauen. Sie werden aufgrund ihrer Unterrepräsentanz bei gleicher Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung vorrangig berücksichtigt.

Informationen für Schwerbehinderte und ihnen gleichgestellte Personen

Jetzt online bewerben:

https://stellen.hamburg.de/index.php?ac=application&jobad_id=19914

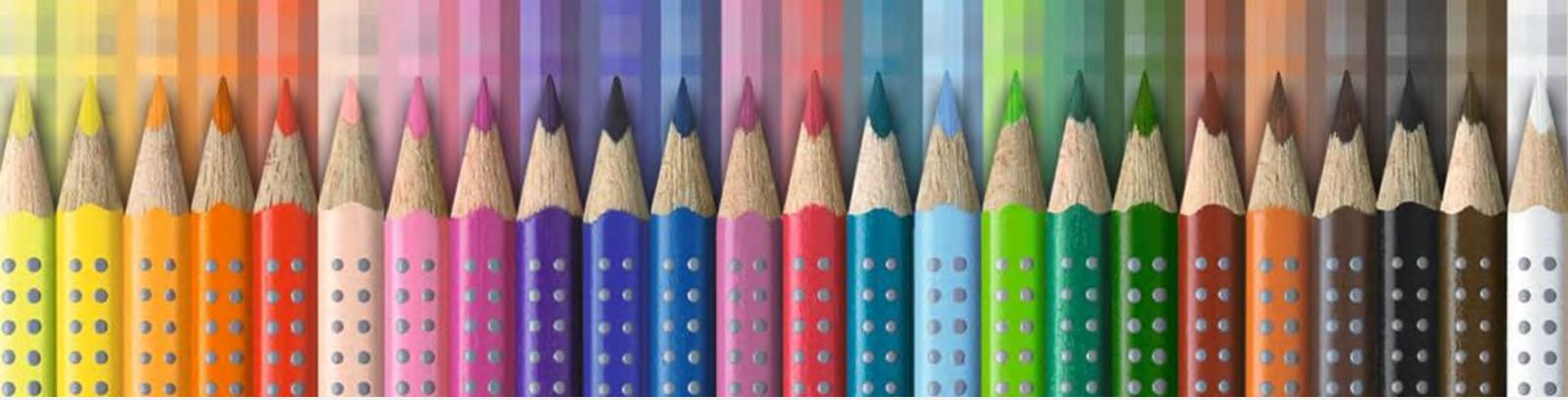
Kontakt

Kontakt bei fachlichen Fragen

Forsten
Alexander Knöttgen
+49 152 54831007

Kontakt bei Fragen zum Ausschreibungsverfahren

Personalservice
Jannik Tiede
+49 40 428 81-3043



*Schreiben Sie mit
uns die Erfolgs-
geschichte weiter!*

Certification Manager (all gender)

Für unsere Faber-Castell Aktiengesellschaft in Stein bei Nürnberg suchen wir ab Oktober einen Certification Manager(all gender) in Teilzeit.

Zahlen & Fakten:

- 1761 gegründet
- seit 9 Generationen im Familienbesitz
- mit rund 2,3 Mrd. Blei- und Farbstifte pro Jahr sind wir der bedeutendste und älteste Hersteller von Holzgefassten Stiften der Welt
- 6.500 Mitarbeitende sind weltweit für uns tätig, Faber-Castell ist in über 120 Ländern vertreten
- 900.000 Tonnen CO₂ absorbieren die unternehmenseigenen Wälder und neutralisieren so die Emissionen der weltweiten Produktionsstätten
- 82% des globalen Energiebedarfs decken wir durch erneuerbare Energien
- mit unserer Sozial-Charta verpflichten wir uns weltweit zu Chancengleichheit, Gleichbehandlung und dem Verbot von Kinderarbeit
- unsere Vision ist es, kreative Fähigkeiten frei zu setzen und unsere Kundinnen und Kunden mit unseren Produkten zu inspirieren

Aufgabeninhalte

- Zuständigkeit für die Einhaltung der EU-Verordnung zur Bekämpfung der Entwaldung (EUDR)
- Verantwortung des FSC-/ PEFC Managementsystems der globalen FC-Standorte sowie Durchführung von internen und externen Audits
- Definition und Verantwortung der internen Prozesse sowie Durchführung von Schulungen
- Bearbeitung von Kundenanfragen zum Thema Holz, Holzzertifizierung, Holzlieferkette und Einhaltung der Sorgfaltspflicht
- Verantwortung der Materialienstammdaten bezüglich des Rohstoffes Holz im SAP

Anforderungsprofil

- Abgeschlossenes, vorzugsweise technische Hochschulstudium, z.B. Forstwissenschaft, Agrarwissenschaften, Nachhaltigkeit/CSR oder Vergleichbares
- Erste Praxiserfahrung
- Sehr gute MS Office Kenntnisse
- Sehr gute Englischkenntnisse in Wort und Schrift
- Erste Erfahrung im Projektmanagement und in Sachen Audits
- Idealerweise Kenntnisse in der Analyse und Bewertung technischer Prozesse im Hinblick auf Materialienbilanz, Lieferkette, Zertifizierung und nachhaltige Ressourcen
- Kenntnisse oder erste Erfahrung zu Managementsystemen und Analyse- sowie Prüfungsmethoden im Bereich Nachhaltigkeit
- Selbständiges Arbeiten, hohe Flexibilität und Belastbarkeit
- Kommunikations- und Motivationstalent
- Teamfähigkeit
- Reisebereitschaft

Follow us on



Unsere beliebtesten Benefits



Mobile Work



grüne Arbeitsumgebung
Kantine im Schloss



Flexible Arbeitszeit



eigene
Kinderkrippe



attraktive Rabatte
für Mitarbeitende

Ihr Ansprechpartner:
Daniel Uebelacker
Manager Human Resources
+49 (0)911 9965-5027
www.faber-castell.de

Sind Sie bereit mit uns die Erfolgsgeschichte weiterzuschreiben? Dann freuen wir uns auf Ihre vollständigen Bewerbungsunterlagen inkl. Angabe der Gehaltsvorstellung und Verfügbarkeit!



Jetzt bewerben



Amt für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten Schweinfurt
Ignaz-Schön-Str. 30, 97421 Schweinfurt

-Ämter für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten
-Sonderbehörden der Bayerischen Forstverwaltung
-Bayerische Staatsforsten AöR
-Forstliche Hochschulen
-Waldbauernschule
-Staatliche Führungsakademie
-Landesanstalt für Wald- und Forstwirtschaft
- AKFB-Stelleninfo des Arbeitskreises forstlichen Berufsbild

Name
Andreas Leyrer
Telefon
09721/8087-2045
Telefax
09721/8087-1555
E-Mail
Andreas.Leyrer@aelf-sw.bayern.de

Ihr Zeichen, Ihre Nachricht vom

Bitte bei Antwort angeben
Geschäftszeichen

Schweinfurt

0450

09.10.2023

Stellenausschreibung für eine forstliche Fachkraft (m/w/d) zur Planung und Umsetzung des Waldumbauprojektes „Zukunftswald Schönbrunn“ (IZW-Projekt)

Anlage: Stellenausschreibung

Sehr geehrte Damen und Herren,

am Amt für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten Schweinfurt ist zum nächstmöglichen Zeitpunkt, spätestens jedoch zum 01.12.2023 eine befristete Vollzeitstelle als Forstliche Fachkraft (m/w/d) zur Planung und Umsetzung des Waldumbauprojektes „Zukunftswald Schönbrunn“ im Rahmen der Initiative Zukunftswald Bayern (IZW) im Amtsbereich zu besetzen. Die Befristung erfolgt sachgrundlos nach § 14 Abs. 2 TzBfG – bei einer **Einstellung zum 01.12.2023 bis 30.11.2025, maximal zwei Jahre.**

Es wird gebeten, die Stellenausschreibung allen geeigneten Arbeitnehmern/-innen bekannt zu geben. Bitte informieren Sie auch Ihnen bekannte ehemalige Forstanwärter/-innen und Forstreferendare/innen.

Die forstlichen Hochschulen werden gebeten, die Stellenausschreibung ihren Studenten zur Kenntnis zu geben.

Bewerbungen erbitten wir bis spätestens **12.11.2023** mit den üblichen Unterlagen per E-Mail an poststelle@aelf-sw.bayern.de.

Mit freundlichen Grüßen

Stephan Thierfelder, FD
Bereichsleiter Forsten

Seite 1 von 3

**Stellenausschreibung für eine forstliche Fachkraft (m/w/d)
zur Planung und Umsetzung des Waldumbauprojektes „Zukunftswald Schönbrunn“ im
Rahmen der Initiative Zukunftswald Bayern (IZW)**

Das Amt für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten Schweinfurt sucht **zum 01.12.2023** zur Planung und Umsetzung des Waldumbauprojektes „Zukunftswald Schönbrunn“ im Rahmen der Initiative Zukunftswald Bayern (IZW) befristet nach § 14 Abs. 2 TzBfG bis zum **30.11.2025** eine forstliche Fachkraft (m/w/d) in Vollzeit, maximal zwei Jahre.

Ausgeschriebene Position	Forstliche Fachkraft zur Durchführung des Waldumbauprojektes „Zukunftswald Schönbrunn“ (IZW-Projekt)
Beschäftigungsbehörde	Amt für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten Schweinfurt, Ignaz-Schön-Straße 30, 97421 Schweinfurt
Beschäftigungsort	Rathaus Eltmann, Marktplatz 7, 97483 Eltmann
Aufgabenbeschreibung	Die Wälder in Mainfranken sind durch den Klimawandel stark betroffen und müssen mit klimatoleranten Baumarten zukunftsstabil gemacht werden. Private Waldbesitzer im östlichen Landkreis Haßberge sollen beim nötigen Waldumbau und der Wiederaufforstung ihrer Waldflächen unterstützt werden. Dabei fallen folgende Aufgaben an: <ul style="list-style-type: none"> • Information, Beratung und konkrete Planungsunterstützung der privaten Waldbesitzer bei der Begründung vielfältiger, klimastabiler Mischwälder • Planen und Durchführen von öffentlichen Informationsveranstaltungen, wie z.B. Vorträgen, Sammelberatungen, Lehrfahrten, etc. • Anleitung und Unterstützung der Waldbesitzer bei der waldbaulichen Umsetzung im nadelholzgeprägten Kleinprivatwald • Zusammenarbeit mit regionalen Partnern und den forstlichen Zusammenschlüssen • Begleitende Kommunikation und Öffentlichkeitsarbeit
Anforderungen	Dipl.-Forstwirt (Univ.) (m/d/w), Dipl.-Ing. (FH) Forstwirtschaft (m/d/w), Master Forstwirtschaft (m/d/w) oder Master Forstwissenschaft (m/d/w); Bachelor Forstingenieurwesen (m/d/w) oder Bachelor Forstwissenschaft (m/d/w). Abgeschlossene Ausbildung für die Fachlaufbahn „Naturwissenschaft und Technik“ - Fachlicher Schwerpunkt „Forstdienst“ in der 3. Qualifikationsebene beim Freistaat Bayern ist wünschenswert
Fachliche Anforderungen/Fachkompetenz	<ul style="list-style-type: none"> • Gute forstliche, insbesondere waldbauliche, Kenntnisse • Freude am Umgang mit Menschen • Kommunikationsfreudigkeit • Gute Teamfähigkeit • Hohes Maß an Eigeninitiative und Selbständigkeit
(unverbindliche) Vergütung	Die Eingruppierung erfolgt entsprechend der Tätigkeit nach Entgeltgruppe (EGr.) 10 TV-L bei erfolgreicher/m Qualifikationsprüfung/ Vorbereitungsdienst für den fachlichen Schwerpunkt Forstdienst der Fachlaufbahn Naturwissenschaft und Technik in der 3. bzw. 4. Qualifikationsebene, ansonsten nach Entgeltgruppe 9b TV-L
Sonstiges	Führerschein mindestens Klasse B und die Bereitschaft zur Benutzung des eigenen Kraftfahrzeugs für den Außendienst
Bewerbungsschluss	12.11.2023

Befristung	Die Einstellung erfolgt im Rahmen des § 14 Abs. 2 TzBfG. Bewerben können sich daher ausschließlich Personen, die bisher noch nicht in einem Arbeitsverhältnis zum Freistaat Bayern gestanden haben. Der forstliche Vorbereitungsdienst stellt kein Einstellungshindernis dar.
Ansprechpartner	Herr Andreas Leyrer, Tel. 09721 8087-2045
E-Mail-Anschrift	poststelle@aelf-sw.bayern.de



Mitarbeiter Holzeinkauf (m/w/d)



Mercer Holz ist die Holzeinkaufsorganisation für alle deutschen Produktionsstandorte von Mercer International: Mercer Stendal, Mercer Rosenthal, Mercer Torgau und Mercer Timber Products. Mit einem Einkaufsvolumen von jährlich ca. 9 Mio. Festmeter Nadel-Rundholz und Sägenebenprodukten versorgen wir Zellstoff- und Sägewerke.

Für unseren Standort Arneburg suchen wir einen **Mitarbeiter Holzeinkauf (m/w/d)** für die Regionen Hessen, Rheinland-Pfalz, Nordrhein-Westfalen und Baden-Württemberg. Ihr Einsatzgebiet richtet sich nach Ihrem Wohnort.

Es erwartet Sie eine spannende Tätigkeit mit folgenden Aufgabenbereichen:

- Sie unterstützen die regionalen Holzeinkäufer und sind für die Übernahme und das Aufmaß von Rundholz an der Waldstraße verantwortlich
- Sie betreuen Stockkäufe, überprüfen die Bahnverladung und unterstützen die Administration und Disposition
- Sie führen Überprüfungen und Inventuren der Bestände an der Waldstraße, im Zwischenlager und im Werk durch

Wir suchen eine engagierte Persönlichkeit, die folgende Anforderungen erfüllt:

- Sie haben eine abgeschlossene Ausbildung im Bereich Forst-, Holz- oder Landwirtschaft (z.B.: Forstwirt, Forsttechniker, Landwirt), Erfahrungen in der Holzvermessung sind wünschenswert
- Berufseinsteiger und Quereinsteiger mit einer Affinität zum Wald und Holz sind herzlich willkommen
- Sie haben einen PKW-Führerschein und bringen Reisebereitschaft mit
- Sie arbeiten gern im Team, sind ein Organisationstalent und besitzen eine Affinität zu Zahlen

Warum Sie sich für eine Karriere bei Mercer Holz entscheiden sollten:

- Sie werden Teil eines internationalen Unternehmens
- wir legen Wert auf ein gesundes und sicheres Arbeitsumfeld
- wir bieten Ihnen eine attraktive Vergütung, ein 13. Monatsgehalt, Urlaubsgeld sowie 30 Urlaubstage
- Sie bekommen einen Dienstwagen, auch zur privaten Nutzung

Wenn Sie eine spannende Herausforderung in einem internationalen Umfeld suchen und die Zukunft der Holzindustrie mitgestalten wollen, freuen wir uns auf Ihre Bewerbung!

Mercer Holz GmbH

Personalabteilung | Goldbecker Straße 38 | 39596 Arneburg

Tel.: +49 39321 55-600 | bewerbung.MH-Arneburg@mercerint.com | mercerint.com/karriere

Datenschutzinformationen für Bewerber: de.mercerint.com/datenschutzerklaerung



Die Forstliche Versuchs- und Forschungsanstalt (FVA) ist die Ressortforschungseinrichtung des Landes für den Wald. Sie ist dem Ministerium für Ernährung, Ländlichen Raum und Verbraucherschutz Baden- Württemberg (MLR) zugeordnet.

Gesetzlicher Auftrag der FVA ist es, durch anwendungsorientierte Forschung in allen waldbezogenen Belangen zur Sicherung einer nachhaltigen Waldwirtschaft auf wissenschaftlicher Basis beizutragen.

Mit einem interdisziplinären Team mit über dreihundert Beschäftigten greift die FVA praktische Fragen von Forstbetrieben ebenso auf wie Fragen des Artenschutzes, der Walderhaltung oder des Konfliktmanagements in Erholungswäldern.

Die FVA ist durch das Ministerium für Umwelt, Klima und Energiewirtschaft Baden-Württemberg in Absprache mit dem Ministerium für Ernährung, Ländlichen Raum und Verbraucherschutz Baden-Württemberg mit verschiedenen Aufgaben im Wolfsmanagement in Baden-Württemberg beauftragt. Hierzu zählt auch die wissenschaftliche Begleitung der Umsetzung von wolfsabweisenden Herdenschutzmaßnahmen.

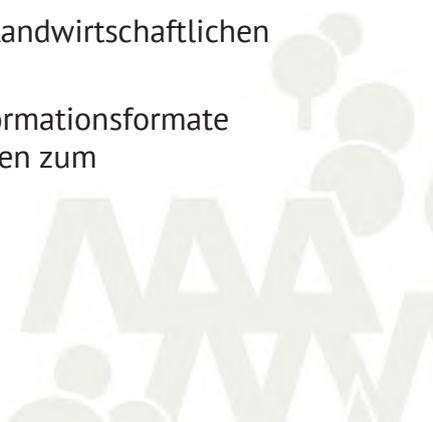
Für die Tätigkeit ist bei der Abteilung FVA-Wildtierinstitut, Arbeitsbereich Luchs und Wolf vorbehaltlich einer Finanzierungsbewilligung zum nächstmöglichen Zeitpunkt am Standort Freiburg die Stelle als

Wissenschaftliche/r Mitarbeiter/in (w/m/d)

befristet auf zwei Jahre zu besetzen. Die Befristung erfolgt nach dem Wissenschaftszeitvertragsgesetz.

Aufgaben

- Wissenschaftliche Beratung und fachliche Einschätzungen für Verbände, Gremien und politische Entscheidungsträger/innen bei der Weiterentwicklung des Herdenschutzes
- Recherche und Analyse von Forschungsergebnissen aus dem Bereich Herdenschutz
- Transfer der Erkenntnisse in das Beratungsangebot des Landes für landwirtschaftlichen Betriebe mit Weidetierhaltung
- Aufbereitung von wissenschaftlichen Inhalten für verschiedene Informationsformate sowie Organisation und Durchführung von Schulungen und Vorträgen zum Herdenschutz



- Hauptansprechpartner/in zum Thema Herdenschutz an der FVA
- Anleitung von Mitarbeiter/innen im Fachbereich Herdenschutz
- Betreuung von Abschlussarbeiten

Anforderungen

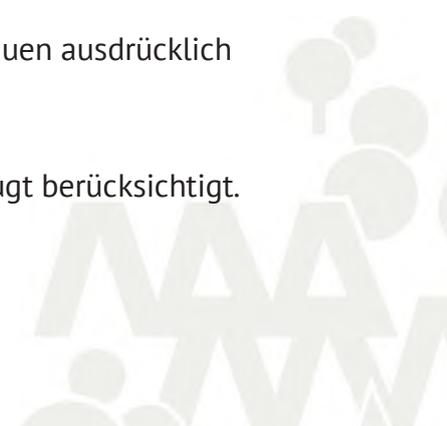
- ein abgeschlossenes Studium in Forst- oder Umweltwissenschaften, Wildtierökologie, Agrarwissenschaften, Regionalentwicklung oder eines vergleichbaren Studiengangs mit Diplom- oder Masterabschluss (Universität) oder akkreditiertem Masterabschluss (Hochschule, die Akkreditierung des Studiengangs ist von der Bewerberin/dem Bewerber nachzuweisen).
- Mehrjährige Berufserfahrung in der Forschung oder dem Management von Großen Beutegreifern
- Einschlägige Erfahrungen aus der landwirtschaftlichen Praxis (Schafe / Ziegen / Rinder)
- Erfahrungen mit dem Thema Herdenschutz
- Hervorragende konzeptionelle, kommunikative und organisatorische Fähigkeiten
- proaktive Arbeitsweise und Entscheidungsfreude
- sehr gute schriftliche und mündliche Ausdrucksfähigkeit (deutsch)
- Erfahrung beim Referieren und beim Umgang mit Medien
- Freude an der Arbeit im Team
- Bereitschaft und Flexibilität zur Teilnahme an Veranstaltungen auch außerhalb der normalen Arbeitszeiten abends und am Wochenende.
- Gültiger Führerschein für die Fahrzeugklasse B

Von Vorteil sind

- eine hohe Motivation, das Thema Herdenschutz in Baden-Württemberg voran zu bringen
- umfassende fachliche Kenntnisse zur Wolfsökologie und wildbiologische Kenntnisse
- Erfahrungen im Umgang mit Forst-, Landwirtschafts- und Naturschutzbehörden

Unser Angebot

- Bezahlung nach Entgeltgruppe 13 TV-L (Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst der Länder)
- Die Vereinbarkeit von Beruf und Familie ist der FVA ein besonderes Anliegen. Neben flexiblen Arbeitszeiten und Homeoffice verfügt die FVA über eine waldpädagogisch ausgerichtete Kindertagesstätte.
- Ihre Mobilität unterstützen wir mit dem JobTicket BW.
- Die FVA strebt eine Erhöhung des Frauenanteils an und fordert Frauen ausdrücklich auf, sich zu bewerben.
- Die zu besetzende Stelle ist grundsätzlich teilbar.
- Schwerbehinderte Menschen werden bei gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt.



Bewerbung

Bitte bewerben Sie sich bis zum **29.10.2023** online über unser [Bewerbungsportal](#).

Ihre Unterlagen werden nach Abschluss des Bewerbungsverfahrens unter Beachtung datenschutzrechtlicher Bestimmungen vernichtet bzw. gelöscht. Informationen zur Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten sowie Ihrer Rechte nach Artikel 13 DSGVO können Sie unserer Homepage unter www.fva-bw.de/datenschutzhinweise entnehmen.

Ansprechpersonen

Micha Herdtfelder (Arbeitsbereichsleitung)

Tel. 0761 4018-325

Micha.Herdtfelder@forst.bwl.de

Laura Huber-Eustachi (Leitung Fachbereich Herdenschutz)

Tel. 0761 4018-471

Laura.Huber-Eustachi@forst.bwl.de





IBN Ingenieurbüro für Forst- und Umweltplanungen,
Andreas Neef
Galileistraße 11
08060 Zwickau
mail@ingenieurbuero-neef.de
www.ingenieurbuero-neef.de

Stellenausschreibung 2024

Gesucht werden motivierte Mitarbeiter m/w/d auf folgenden Fachgebieten:

- ❖ Forstwirtschaft/Forstwissenschaft
- ❖ Biologie, Geoökologie, Landschaftsökologie & Naturschutz

Was ist IBN

IBN ist ein im Jahr 2004 von Herrn Andreas Neef gegründetes forstlich ausgerichtetes Planungsbüro. Zum Kundenkreis zählen vor allem öffentliche Auftraggeber. Neben klassischen Forstplanungen gehören die Erstellung von speziellen Gutachten sowie naturschutzfachliche Erhebungen zum Leistungsspektrum.

Ihre wesentlichen Aufgaben bei IBN

- Mitarbeit bei verschiedenen Gelände-Datenerhebungen
- Dateneingaben, Datenauswertungen der im Gelände festgestellten Parameter
- Eigenständige Projektbearbeitung
- Arbeit mit PC, Laptop, Tablet, Office, GIS, GPS usw.

Ihr persönliches Profil

- Abgeschlossenes Studium der o.g. Fachgebiete vorhanden
- Spezielle Artenkenntnisse, Interesse Landschaftsökologie & Naturschutz vorteilhaft
- Höchstmaß an Orientierungsfähigkeit in Wald- und Feldflur erforderlich
- Selbstständige und lösungsorientierte Arbeitsweise notwendig
- PKW Führerschein notwendig

Bei IBN erwarten Sie

- Eine abwechslungsreiche Tätigkeit mit Außen- und Innendienst
- Berufliche Selbstverwirklichung
- Möglichkeit zur Arbeit im Home-Office
- Flexible Arbeitszeiten, Vollzeit, Teilzeit, freiberuflich möglich
- Eine Vergütung entsprechend Ihrer Kenntnisse und Fähigkeiten

Haben Sie Interesse an einer Mitarbeit, dann senden Sie bitte Ihre aussagekräftigen Bewerbungsunterlagen im PDF-Format via E-Mail an:
mail@ingenieurbuero-neef.de

Die **Landwirtschaftskammer Niedersachsen** ist eine Körperschaft des öffentlichen Rechts und ein moderner Dienstleister für die Betriebe der Land-, Ernährungs- und Forstwirtschaft, des Gartenbaus und der Fischerei sowie ein verlässlicher Partner für das Land Niedersachsen mit rd. 2.500 Mitarbeitern und sucht eine/n

Bezirksförster/in (m/w/d) für die Bezirksförsterei Bleckede

im Forstamt Uelzen des Geschäftsbereichs Forstwirtschaft

zum 01.12.2023 oder nächstmöglichen Zeitpunkt.

Ihr Einsatz erfolgt zunächst befristet für die Dauer von 2 Jahren und in Vollzeit (zurzeit 39,8 Stunden/Woche).

Eine unbefristete Weiterbeschäftigung ist unser Ziel.

Unser Stellenprofil

Das Aufgabengebiet umfasst die Beratung und Betreuung der Privatwaldbesitzenden in der Bezirksförsterei Bleckede und der angrenzenden Forstbetriebsgemeinschaft (FBG) „Hitzacker und Umgebung“. Die Bezirksförsterei Bleckede liegt im nordöstlichen Bereich des Forstamtes Uelzen, die Waldflächen liegen in der FBG Dahlenburg. Der Bezirk hat eine Größe von rund 2.300 ha und eine Mitgliedsfläche von rd. 1.900 ha mit ca. 175 Waldbesitzenden. Der Bereich „Hitzacker und Umgebung“ hat eine Fläche von rd. 1.100 ha, davon 850 ha Mitgliedsfläche mit ca. 70 Waldbesitzenden. Hauptaufgabe ist die forstfachliche Betreuung der Mitglieder des Forstwirtschaftlichen Zusammenschlusses im Rahmen des Kooperationsvertrages mit der Landwirtschaftskammer Niedersachsen sowie die forstfachliche Beratung aller Privatwaldbesitzer im Rahmen der gesetzlichen Vorgaben. Im Wesentlichen handelt es sich hierbei um die Planung, Organisation, Überwachung und Durchführung von Maßnahmen in den Produktbereichen Holzbereitstellung, Waldbau (Kulturbegründung, Bestandespflege), Waldschutz und Wegebau. Weitere Aufgabenschwerpunkte sind Dienstleistungen im Bereich der forstlichen Förderung, sowie in den neuen Geschäftsfeldern der Landwirtschaftskammer, wie z.B. Ausgleichs- und Ersatzmaßnahmen und Rissbegutachtungen bei Nutztierschäden.

Die vorgenannten Tätigkeiten und die Organisation des Bürobetriebes werden überwiegend eigenverantwortlich und selbständig durchgeführt.

Die Stelle ist bewertet nach Entgeltgruppe 10 des Tarifvertrages für den öffentlichen Dienst der Länder (TV-L).

Unser Angebot:

- abwechslungsreiche und verantwortungsvolle Tätigkeiten
- sechs Wochen Urlaub im Jahr
- Jahressonderzahlung sowie betriebliche Altersvorsorge
- flexible Arbeitszeitgestaltung durch das Jahresarbeitszeitkonto
- Möglichkeiten zur Nutzung des Homeoffice
- Vereinbarkeit von Beruf, Familie und Privatleben
- sichere Bezahlung und krisensicherer Arbeitsplatz
- vielfältige Fort- und Weiterbildungsangebote und
- ein engagiertes zukunfts zugewandtes Team

Weitere Informationen finden Sie auf unserer [Homepage](#).

Hier finden Sie weitere gute Gründe für die Landwirtschaftskammer Niedersachsen als zukünftigen Arbeitgeber.

Erfahren Sie auch mehr über unsere [Benefits](#).

Ihre fachliche Qualifikation:

- abgeschlossene Ausbildung für das 1. Einstiegsamt der Laufbahngruppe 2 der Fachrichtung agrar- und umweltbezogene Dienste für den Forstdienst (ehemals Laufbahn für den gehobenen Forstdienst)
- Führerschein der Klasse B
- gültiger Jagdschein
- gute EDV-Kenntnisse (insb. MS-Office und GIS-Anwendungen)
- Nachweis der Pflanzenschutz-Sachkunde (z.B. Kopie Pflanzenschutz-Sachkunde Checkkarte)
- Kommunikations- und Organisationsvermögen
- Bereitschaft, gelegentlich am Wochenende zu arbeiten

Wünschenswert sind mehrjährige Berufserfahrungen in der Leitung eines Forstbezirkes bzw. anderweitig erworbene Erfahrung in der Bewirtschaftung von Privat- und Körperschaftswald.

Besonderheiten:

Die Landwirtschaftskammer bietet die Möglichkeit der Einrichtung eines Dienstzimmers am privaten Wohnsitz und Zahlung einer Dienstraumentschädigung. Voraussetzung ist, dass sich der Wohnsitz innerhalb der Bezirksförsterei oder maximal 20 km bzw. 20 Minuten Fahrzeit von der Bezirksförsterei entfernt befindet.

Schwerbehinderte werden entsprechend der geltenden Gesetze behandelt.

Sie fühlen sich durch unser Angebot angesprochen?

Dann würden wir Sie gerne kennenlernen!

Bewerbungsfrist und Kontaktdaten

Ende der Bewerbungsfrist: 26.10.2023

Für Vorabinformationen zum Aufgabengebiet wenden Sie sich bitte an:

Herrn Steffen Wolf, Leiter Forstamt Uelzen

Telefon: 0581 94639 13

Email: steffen.wolf@lwk-niedersachsen.de

Zur Klärung personalrechtlicher Fragen wenden Sie sich bitte an:

Frau Johanna Youzbashi, Fachbereich Personal

Telefon: 0441 801 129

Email: johanna.youzbashi@lwk-niedersachsen.de

Bewerber/-innen werden gebeten im Bewerbungsschreiben ihre Motivation und Ziele in Bezug auf die angestrebte Funktion darzulegen.

Wir bitten ausschließlich um Online-Bewerbungen. Bewerbungen per E-Mail oder in Papierform können nicht berücksichtigt werden.

Jetzt bewerben

Zum LWK-Karriereportal

**WEIL
ES WEIT
MEHR
ALS EIN
JOB IST**



**SACHBEARBEITUNG
FÖRDERUNG**

(w/m/d) im Forstamt

Wir freuen uns auf Ihre
Bewerbung online unter
www.karriere.rv.de

*Wir
gestalten
unsere
Heimat.*



Leitung des Sachgebietes II – Berufliche Bildung

HessenForst ist ein Landesbetrieb nach § 26 der Landeshaushaltsordnung und damit Teil der hessischen Landesverwaltung. Unser Auftrag ist es, den Wald in Hessen als Lebensgrundlage für Generationen zu erhalten, nach ökonomischen und ökologischen Grundsätzen zu bewirtschaften und weiter zu entwickeln.

Für das **Forstamt Weilburg** mit Forstlichem Bildungszentrum suchen wir **zum nächst-möglichen Zeitpunkt** eine qualifizierte und engagierte Persönlichkeit (w/m/d) für die

„Leitung des Sachgebietes II – Berufliche Bildung“

Ihre wesentlichen Aufgaben

- Leitung des Sachgebiets:
 - Führungsverantwortung für die Mitarbeiter/innen, Einsatz der Mitarbeiter/innen, lfd. Weiterentwicklung und Überwachung der Abläufe
 - Koordination, Organisation und Gestaltung der Lehrveranstaltungen.
- Planung und Durchführung der Forstwirt*innenausbildung
- Planung und Durchführung der Fortbildung zum/zur Forstwirtschaftsmeister*in
- Planung und Durchführung von Weiterbildungsmaßnahmen im forsttechnischen Bereich, u.a. Lehrgänge für Dritte.
- Lehrtätigkeit bei allen Bildungsmaßnahmen am FBZ Weilburg, bei Außenschulungen und bei Betriebsberatungen.
- Betriebsberatungen im Bereich Forsttechnik sowie Arbeits- und Gesundheitsschutz.
- Beratung der Landesbetriebsleitung in Fragen des Arbeitsschutzmanagements und Erarbeitung von Vorschlägen zur konzeptionellen Weiterentwicklung
- Leitung der Regionalen Koordinierungsstelle Hessen für die Europäischen Motorsägenzertifikate.
- Ansprechperson in Bezug auf Schulungen für Hessen Mobil und ähnlicher Institutionen
- Fachliche Beratung der Mobilen Waldbauernschulen
- Versuchs- bzw. Erprobungswesen im Bereich von Waldarbeit, Forsttechnik und Arbeits-/Gesundheitsschutz
- Mitwirkung in Prüfungsausschüssen, regionalen und überregionalen Fachgremien sowie bei nationalen und internationalen Fachmessen
- Verfassen von Unterrichtsmaterialien und Fachartikeln
- Kooperation mit der Wilhelm-Knapp-Schule in Sachen Berufsschulunterricht
- Durchführung der Ausbildungsberatung
- Förderung der Chancengleichheit von Frauen und Männern

Nach dem Geschäftsverteilungsplan sind Änderungen und Erweiterungen der Aufgaben möglich.

Ihr Profil

Voraussetzungen

- Abgeschlossene Ausbildung für den gehobenen Forstdienst
- Überdurchschnittliche Leistungen in den bisherigen Verantwortungsbereichen
- Mehrjährige Berufserfahrung, möglichst in der Aus-, Fort- und Weiterbildung
- Umfangreiche IT- technische-Kenntnisse, auch in Bezug auf Online-Lernkonzepte
- Ausgeprägte Bereitschaft zur Übernahme von Verantwortung und zur Weiterbildung

Sie zeichnen sich aus durch

- Überdurchschnittliche Belastbarkeit und Einsatzbereitschaft
- Führungskompetenz
- Ausgeprägte Verantwortungsbereitschaft
- Organisationsfähigkeit
- Hohe Sozialkompetenz
- Kooperationsbereitschaft und Teamfähigkeit
- Aufgeschlossenheit gegenüber Neuerungen in den Bereichen Forsttechnik, Arbeits- und Gesundheitsschutz sowie Didaktik-Methodik
- Sehr gute mündliche und schriftliche Ausdrucksfähigkeit

Wir bieten

- ein interessantes Berufsfeld im Kreis von engagierten, innovativen Mitarbeitenden bei einem zukunftssicheren und familienfreundlichen Arbeitgeber
- familienfreundliche und flexible Arbeitszeitgestaltung und vielfältige Formen der Teilzeitbeschäftigung
- grundsätzlich die Möglichkeit des mobilen Arbeitens
- Chancengleichheit von Frauen und Männern
- umfangreiche Sozialleistungen (z.B. Vermögenswirksame Leistungen)
- sichere und pünktliche Entgelt-/Besoldungszahlung
- 30 Tage Erholungsurlaub pro Kalenderjahr
- umfangreiche Angebote des betrieblichen Gesundheitsmanagements
- die kostenfreie Nutzung des ÖPNV in ganz Hessen, auch in der Freizeit (TV-LandesTicket Hessen)
- Deputatholz (verbilligte Abgabe von Heizholz)
- kostenlos nutzbare E-Ladestationen für privaten PKW an unseren Dienststellen
- Fort- und Weiterbildungsmöglichkeiten
- Aufstiegsmöglichkeiten
- Mitbestimmung durch Personalrat etc.

Die Stelle ist mit Besoldungsgruppe **A 13** bzw. einer vergleichbaren Entgeltgruppe des TV-Hessen bewertet.

Beschäftigte, die diese Besoldungs- bzw. Entgeltgruppe noch nicht erreicht haben, können erst nach dem Vorliegen haushalts-, beamten- und tarifrechtlicher Voraussetzungen befördert bzw. höhergruppiert werden.

Grundsätzlich erfolgt die Einstellung beim Landesbetrieb HessenForst ausschließlich für Personen mit abgeschlossener Laufbahnprüfung des gehobenen oder höheren Forstdienstes im Beamtenverhältnis.

Bei allen anderen Personen erfolgt die Einstellung im Tarifbeschäftigtenverhältnis (TV-H). Eine Einversetzung von Bewerberinnen und Bewerbern aus anderen Dienststellen, die bereits in einem Beamtenverhältnis zum Land Hessen stehen, ist grundsätzlich möglich.

Zur Bewerbung sind alle Personen mit entsprechender Qualifikation zugelassen.

Es findet ein gestuftes Auswahlverfahren statt. Sofern betriebsinterne Bewerbungen vorliegen, werden diese bevorzugt berücksichtigt. In diesem Zusammenhang werden die Regelungen des SGB IX berücksichtigt.

Wir möchten den Frauenanteil in diesem Berufsfeld erhöhen. Daher sind Bewerbungen von Frauen besonders erwünscht.

Die Stelle ist teilzeitgeeignet.

Schwerbehinderte Menschen werden bei gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt.

Diese Ausschreibung bitte ich allen in Frage kommenden Mitarbeitenden, ggf. auch beurlaubten, unverzüglich durch die Dienststelle bekannt zu geben.

Aufgrund der hohen Anzahl an anstehenden Ruheständen und der damit verbundenen hohen internen Personalfuktuation wird erwartet, dass die/der künftige Stelleninhaber/in die Funktion bei erfolgreicher Bewerbung mindestens für einen Zeitraum von **3 Jahren** wahrnimmt.

Für die Durchführung des Auswahlverfahrens sind aktuelle **Beurteilungen bzw. Arbeitszeugnisse** erforderlich, die nicht älter als ein Jahr sein dürfen. Wenn Sie sich bewerben möchten und Ihnen kein/e aktuelle/s Beurteilung/Arbeitszeugnis vorliegt, sollten Sie frühzeitig um die Erstellung bitten.

Wir freuen uns über Ihre Bewerbung unabhängig von kultureller und sozialer Herkunft, geschlechtlicher Identität und sexueller Orientierung, Behinderung, Weltanschauung und Religion.

Ihre aussagefähige Bewerbung sowie das vollständig ausgefüllte **Bewerbungsbeiblatt** (zu finden unter: www.hessen-forst.de/karriere/stellenangebote) richten Sie bitte **11.11.2023** an das Funktionspostfach **Bewerbung@forst.hessen.de**.

Telefonische Auskunft erteilen Ihnen gern Herr Dr. Horn (06471-62934-11).



Gütesiegel
Familienfreundlicher
Arbeitgeber
Land Hessen



charta der vielfalt





Wald und Holz NRW

besetzt

zum nächstmöglichen Zeitpunkt

im Regionalforstamt Hocheifel-Zülpicher Börde

befristet für 1 Jahr

**1 Funktion (m/w/d)
zur Unterstützung bezüglich der Käfer- und
Trocknisschäden**

Der Landesbetrieb Wald und Holz Nordrhein-Westfalen betreut derzeit als Einheitsforstverwaltung mit 15 in der Fläche zuständigen Regionalforstämtern als Dienstleister rund 364.000 ha privaten und kommunalen Waldbesitz und bewirtschaftet ca. 120.000 ha landeseigene Waldflächen. Darüber hinaus gehören zu Wald und Holz NRW der Nationalpark Eifel. Wald und Holz NRW ist ferner für die Wahrnehmung von hoheitlichen Aufgaben nach dem Landesforst- und Gemeinschaftswaldgesetz zuständig.

Das Regionalforstamt Hocheifel-Zülpicher Börde mit seinen 12 Forstbetriebsbezirken liegt im Südwesten Nordrhein-Westfalens und erstreckt sich über weite Teile des Kreises Euskirchen und Teile des Kreises Düren. Hier, in einer seit jeher vom Wald geprägten Landschaft, arbeiten wir für Menschen und Wälder. Die ökonomische Bedeutung der Wälder für Waldbesitzer, Forstunternehmer und Holzindustrie liegt uns genauso am Herzen wie deren Bedeutung zur Erfüllung von Schutzfunktionen, Erholung und Naturschutz. Einen Beitrag zur umfangreichen Öffentlichkeitsarbeit und Umweltbildung leisten dabei auch das Wald-pädagogikzentrum Eifel bzw. das Holzkompetenzzentrum Rheinland, die als Kooperationen mit dem Landschaftsverband Rheinland bzw. der Gemeinde Nettersheim betrieben werden.

Die naturräumlichen Gegebenheiten des Forstamtes sind sehr differenziert. Die waldarme Jülich-Zülpicher Börde (im Norden des Forstamtes) wird auf den guten Lößböden vom Ackerbau dominiert. Die wenigen Waldbereiche sind auf schlechtere Standorte zurückgedrängt worden und bestehen hauptsächlich aus Laubholz- und Kieferbeständen.

Im Süden des Forstamtes nimmt der Waldanteil stark zu und stockt auf einer breiten Palette von Standorten. Hier dominiert auf großer Fläche die Baumart Fichte. Insgesamt sind von der Gesamtfläche von ca. 1.528 km² rund 49.500 ha bewaldet, wovon 400 ha den Staatswald betreffen.

Dienstort ist Nettersheim.

Aufgabenschwerpunkte:

- Auffinden / Verorten und Kennzeichnen von käferbefallenen bzw. trockenisgeschädigten Bäumen
- Unterstützung bei der Koordination von Aktivitäten des Waldbesitzes

- Unterstützung bei der Koordination von Holzbereitstellung (z. B. Unternehmerein-satz) und Transportlogistik
- Unterstützung bei der Koordination des vorbeugenden Waldschutzes (z. B. Fang-baummonitoring, Einsatz von Pflanzenschutzmitteln)
- Unterstützung bei der Koordination von Logistikstandorten
- Unterstützung bei der Bearbeitung von Förderanträgen

Fachliches Anforderungsprofil:

- abgeschlossenes Diplom- / Bachelor- / Masterstudium der Forstwirtschaft / Forst-wissenschaft
- erfolgreich absolvierte Prüfung zum/r staatlich geprüften Forsttechniker/in
- erfolgreich absolvierte Prüfung zum/r Forstwirtschaftsmeister/in

Persönliches Anforderungsprofil:

- Ausgeprägte Eigeninitiative
- Teamfähigkeit, Koordinations- und Kommunikationsfähigkeit
- Bereitschaft zu Dienstreisen sowohl innerhalb des Regionalforstamtes als auch in-nerhalb von NRW, ggfls. unter Nutzung des eigenen Kraftfahrzeugs gegen Kosten-erstattung nach den Regelungen des Landesreisekostengesetzes

Wir bieten Ihnen:

Die Stelle ist bei Vorliegen der entsprechenden beruflichen Qualifikation und funkti-onsbezogenem Einsatz nach Entgeltgruppe 9a TV-L bzw. Entgeltgruppe 9b TV-L be-wertet.

Darüber hinaus bietet Wald und Holz NRW

- eine neue berufliche Herausforderung mit verantwortungsvollen und vielseitigen Aufgaben
- eine flexible Arbeitszeitregelung
- Vereinbarkeit von Familie und Beruf
- 30 Tage Erholungsurlaub pro Jahr gemäß § 26 TV-L
- Jahressonderzahlung gemäß § 20 TV-L
- vermögenswirksame Leistungen
- eine Zusatzversorgung im öffentlichen Dienst (VBL) für Tarifbeschäftigte
- ein breites Angebot im Rahmen des Betrieblichen Gesundheitsmanagements
- ein attraktives Fortbildungsangebot
- ein vergünstigtes Deutschland-Ticket

Ihre Bewerbung:

Die eingehenden Bewerbungen werden einer Vorauswahl unterzogen. Das sich an-schließende Auswahlverfahren beinhaltet ein teilstrukturiertes Interview.

Das Land Nordrhein-Westfalen fördert die berufliche Entwicklung von Frauen. Bewer-bungen von Frauen sind daher ausdrücklich erwünscht. In den Bereichen, in denen Frauen noch unterrepräsentiert sind, werden sie bei gleicher Eignung, Befähigung und

fachlicher Leistung nach Maßgabe des Landesgleichstellungsgesetzes bevorzugt berücksichtigt, sofern nicht in der Person eines Mitbewerbers liegende Gründe überwiegen.

Die Bewerbungen geeigneter schwerbehinderter Menschen sind erwünscht. Dies gilt auch für Gleichgestellte im Sinne von § 2 Sozialgesetzbuch -Neuntes Buch- (SGB IX) oder für Personen, die danach gleichgestellt werden können (Grad der Behinderung von mindestens 30).

Die Ausschreibung wendet sich ausdrücklich auch an Menschen mit Migrationshintergrund.

Teilzeitbeschäftigung ist grundsätzlich möglich.

Ihre schriftliche Bewerbung richten Sie bitte **per E-Mail** unter Angabe des **Aktenzeichens: „Unterstützung RFA 02“** bis zum **01.11.2023** (Eingang bei meiner Dienststelle) an:

bewerbung@wald-und-holz.nrw.de

Ich bitte Sie zu beachten, dass cloud-gestützte Bewerbungen oder solche, die komprimierte Dateien enthalten, aus Sicherheitsgründen nicht berücksichtigt werden können.

Für Rückfragen im Zusammenhang mit dem Bewerbungsverfahren steht Ihnen Herr Bölscher (Tel.: 0251/91797-126), für Auskünfte zum Aufgabenzuschnitt und zum Anforderungsprofil der ausgeschriebenen Stelle steht Ihnen Herr Böltz (Tel.: 02486/8010-21) zur Verfügung.



Wald und Holz NRW

besetzt

zum nächstmöglichen Zeitpunkt

im Regionalforstamt Rhein-Sieg-Erft

befristet bis zum 31.12.2026

die Funktion

**einer Mitarbeiterin/ eines Mitarbeiters (m/w/d)
zur Unterstützung im Fachgebiet Hoheit bei der
Vorbeugung von zukünftigen Hochwasserschäden
in Folge von Starkregenereignissen**

Der Landesbetrieb Wald und Holz Nordrhein-Westfalen betreut derzeit als Einheitsforstverwaltung mit 15 in der Fläche zuständigen Regionalforstämtern als Dienstleister rund 364.000 ha privaten und kommunalen Waldbesitz und bewirtschaftet ca. 120.000 ha landeseigene Waldflächen. Darüber hinaus gehören zu Wald und Holz NRW der Nationalpark Eifel. Wald und Holz NRW ist ferner für die Wahrnehmung von hoheitlichen Aufgaben nach dem Landesforst- und Gemeinschaftswaldgesetz zuständig.

Das Regionalforstamt Rhein-Sieg-Erft ist Teil Ihrer Landesforstverwaltung vor Ort. Es liegt im Süden Nordrhein-Westfalens an der Rheinschiene. Die nachhaltige Sicherung und Entwicklung der Waldfunktionen und der Holzwirtschaft für die Menschen ist unser Auftrag. Naturschutz, Erholung und Rohstoffproduktion stehen gleichzeitig im Focus. Wir bewirtschaften den Staatswald, betreuen den Privat- und Kommunalwald im Rahmen von Verträgen und nehmen forstbehördliche Aufgaben wahr.

Im Zuge des Hochwassers Mitte Juli 2021 in der Eifel und im westlichen Sauerland/Bersisches Land sind Infrastruktureinrichtungen im Wald aller Waldbesitzarten stark in Mitleidenschaft gezogen worden. Eine rasche Wiederherstellung vor allem der Wege und Brücken ist vorgesehen. Wald und Holz NRW nimmt die Schäden auf, ermittelt die Eigentümer der betroffenen Flächen, berät den Fördergeber. Wald und Holz NRW überwacht anschließend die Bauausführung und unterstützt den Fördergeber bei der Abnahme. Details des Abwicklungsprocedere (insbesondere Fördergeber) werden noch vom zuständigen Ministerium (MULNV NRW) geklärt.

Aufgabenschwerpunkte:

Der Tätigkeitsbereich beinhaltet im Wesentlichen folgende Aufgaben:

- Systematische Erfassung der wasserbaulichen Infrastruktureinrichtungen im Wald, insbes. Wege, Brücken, Durchlässe, Böschungsbefestigungen usw.
- Analyse dieser wasserbaulichen Anlagen (Durchlässe, Brücken, Grabensysteme) und Planung von Optimierungsmöglichkeiten hinsichtlich Ökologie und Retention
- Ermittlung der Eigentumsverhältnisse und Kontaktaufnahme zu den Eigentümerinnen und Eigentümern
- Mithilfe bei der Erstellung der Hochwasserschutzpläne der Kommunen in den Waldgebieten
- Dokumentation

- Themenbezogene Unterstützung der Presse- und Öffentlichkeitsarbeit bei Wald und Holz NRW

Weiterhin umfasst der Tätigkeitsbereich im Einzelfall (bei forstlicher Qualifikation): Unterstützung und Kurzzeitvertretung von FBB-Leitungen

- Mithilfe bei der Wiederbewaldung
- Mithilfe bei der forstlichen Förderung
- Mithilfe bei der Erstellung von Verbissgutachten

Ihr fachliches Anforderungsprofil:

- abgeschlossenes Diplom- / Bachelor- / Masterstudium der Forstwirtschaft oder Forstwissenschaft bzw. Geografie, Wege- / Straßenbau oder
- erfolgreich absolvierte Prüfung zum/r staatlich geprüften Forsttechniker/in oder
- erfolgreich absolvierte Prüfung zum/r Forstwirtschaftsmeister/in
- Erfahrungen im Bereich Wegebau- / Wege-Infrastrukturplanung und / oder forstlicher Wegebau sind von Vorteil
- EDV-Kenntnisse im Bereich der Office- und GIS-Anwendungen wünschenswert
- Sicherer Umgang mit (forstlichem) Kartenmaterial (Kleinstparzellierung der Waldflächen)
- gute Deutschkenntnisse in Wort und Schrift – C1-Niveau

Ihr persönliches Anforderungsprofil:

- Hohes Maß an Kommunikationsfähigkeit mit Waldbesitzern und Kommunen/Bauhöfen
- Hohe Belastbarkeit
- Geistige Beweglichkeit
- Bereitschaft zur Arbeit auch außerhalb der normalen Arbeitszeit
- Bereitschaft zu Infrastrukturprojekten auch über den Bereich des Forstamts hinaus
Führerschein mindestens der Klasse B und Bereitschaft zum Führen von Dienstfahrzeugen

Wir bieten Ihnen:

Die Eingruppierung erfolgt je nach persönlicher Qualifikation und konkret zugewiesenen Aufgaben bis in die Entgeltgruppe 10 TV-L. Darüber hinaus bietet Wald und Holz NRW eine neue berufliche Herausforderung mit verantwortungsvollen und vielseitigen Aufgaben:

- eine flexible Arbeitszeitregelung
- eine moderne EDV-Ausstattung
- eine Zusatzversorgung im öffentlichen Dienst (VBL) für Tarifbeschäftigte
- ein breites Angebot im Rahmen des Betrieblichen Gesundheitsmanagements
- ein attraktives Fortbildungsangebot
- Vereinbarkeit von Familie und Beruf
- ein motiviertes Team
- einen qualifizierenden Einführungslehrgang und weiterqualifizierende Fortbildungen
- 30 Tage Erholungsurlaub pro Jahr gemäß § 26 TV-L
- Jahressonderzahlung gemäß § 20 TV-L
- vermögenswirksame Leistungen
- ein vergünstigtes Deutschland-Ticket

Auswahlverfahren:

Die eingehenden Bewerbungen werden einer Vorauswahl unterzogen. Das sich anschließende Auswahlverfahren beinhaltet ein teilstrukturiertes Interview.

Weiteres:

Das Land Nordrhein-Westfalen fördert die berufliche Entwicklung von Frauen. Bewerbungen von Frauen sind daher ausdrücklich erwünscht. In Bereichen, in denen Frauen noch unterrepräsentiert sind, werden sie bei gleicher Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung nach Maßgabe des Landesgleichstellungsgesetzes bevorzugt berücksichtigt, sofern nicht in der Person eines Mitbewerbers liegende Gründe überwiegen.

Die Stelle ist grundsätzlich auch für Teilzeitkräfte geeignet.

Bewerbungen geeigneter schwerbehinderter Menschen sind erwünscht. Dies gilt auch für Gleichgestellte im Sinne des § 2 Sozialgesetzbuch – Neuntes Buch – (SGB IX) oder Personen, die danach gleichgestellt werden können (Grad der Behinderung von mindestens 30).

Die Ausschreibung wendet sich ausdrücklich auch an Menschen mit Migrationshintergrund.

Ihre Bewerbung richten Sie bitte **per E-Mail** (möglichst in einem pdf-Dokument, max. 12 MB) unter Angabe des **Aktenzeichens "Unterstützung Hochwasser RFA 04"** bis zum **05.11.2023** (Eingang bei meiner Dienststelle) an

bewerbung@wald-und-holz.nrw.de

Ich bitte Sie zu beachten, dass cloud-gestützte Bewerbungen oder solche, die komprimierte Dateien enthalten, aus Sicherheitsgründen nicht berücksichtigt werden können.

Für Rückfragen im Zusammenhang mit dem Bewerbungsverfahren steht Ihnen Herr Bölscher (Tel.: 0251/91797-126), für Auskünfte zum Aufgabenzuschnitt und zum Anforderungsprofil der ausgeschriebenen Stelle steht Ihnen Herr Schütte (Tel.: 02243/9216-21) zur Verfügung.



Wald und Holz NRW

besetzt

zum nächstmöglichen Zeitpunkt

befristet für 1 Jahr

9 Funktionen (m/w/d) zur Unterstützung des Wildschadensmonitorings des Landes NRW

Der Landesbetrieb Wald und Holz Nordrhein-Westfalen betreut als Einheitsforstverwaltung mit 15 in der Fläche zuständigen Regionalforstämtern als Dienstleister rund 364.000 ha privaten und kommunalen Waldbesitz und bewirtschaftet ca. 120.000 ha landeseigene Waldflächen. Darüber hinaus gehört zu Wald und Holz NRW der Nationalpark Eifel. Wald und Holz NRW ist ferner landesweit für die Wahrnehmung von hoheitlichen Aufgaben nach dem Landesforst- und Gemeinschaftswaldgesetz im Wald aller Besitzarten zuständig.

Zu den besonderen Aufgaben von Wald und Holz NRW zählt die Erhaltung des Waldes und das Erstellen von Gutachten zu Verbisschäden an Jungpflanzen nach § 22 (5) LJG NRW. Für diese Aufgabe stellt Wald und Holz nach der Großkalamität der vergangenen Jahre Unterstützungskräfte ein.

Dienstort: Hürtgenwald, Eitorf, Lüdenscheid, Olpe, Hilchenbach, Rüthen, Bad Driburg, Gelsenkirchen oder Münster

Aufgabenschwerpunkte:

- Mitwirkung bei der Vorbereitung der Verbissaufnahme für das Frühjahr 2024 (Überprüfung und Anpassung der Sach- und Geodaten der amtlichen Jagdbezirke; Selektion der zu begutachtenden Jagdbezirke)
- Mitwirkung bei der Verbissaufnahme im Frühjahr 2024 (Vorstratifikation der Aufnahmepunkte; Außenaufnahmen nach den Vorgaben der aktuell gültigen Aufnahmeanweisung)
- Eigenständige Erstellung von Verbissgutachten der Aufnahmen 2023 und 2024
- Weitere Aufgaben im Einzelfall

Fachliches Anforderungsprofil:

- abgeschlossenes Diplom- / Bachelor- / Masterstudium der Forstwirtschaft / Forstwissenschaft
- erfolgreich absolvierte Prüfung zum/r staatlich geprüften Forsttechniker/in
- erfolgreich absolvierte Prüfung zum/r Forstwirtschaftsmeister/in oder Revierjagdmeister/in

- Erfolgreich abgelegte Prüfung zur Erlangung des Jagdscheines nach BJagdG wünschenswert
- Kompetente Verwendung der deutschen Sprache (mind. Level C1)
- Fahrerlaubnis Führerschein Klasse B oder Klasse A ist erforderlich, da das eigene KFZ/Motorrad gegen Kostenerstattung eingesetzt werden soll

Persönliches Anforderungsprofil:

- Ausgeprägte Eigeninitiative
- Bereitschaft zur Nutzung eines außerdiensttauglichen Tablet-Computers
- Teamfähigkeit, Koordinations- und Kommunikationsfähigkeit
- Bereitschaft zu Dienstreisen innerhalb des Regionalforstamts unter Nutzung des eigenen Kraftfahrzeugs gegen Kostenerstattung nach den Regelungen des Landesreisekostengesetzes

Wir bieten Ihnen:

Die Stelle ist bei Vorliegen der entsprechenden beruflichen Qualifikation und funktionsbezogenem Einsatz nach Entgeltgruppe 9a TV-L bzw. Entgeltgruppe 9b TV-L bewertet.

Darüber hinaus bietet Wald und Holz NRW

- eine neue berufliche Herausforderung mit verantwortungsvollen und vielseitigen Aufgaben
- eine flexible Arbeitszeitregelung
- eine moderne EDV-Ausstattung
- eine Zusatzversorgung im öffentlichen Dienst (VBL) für Tarifbeschäftigte
- ein breites Angebot im Rahmen des Betrieblichen Gesundheitsmanagements
- ein attraktives Fortbildungsangebot
- Vereinbarkeit von Familie und Beruf
- 30 Tage Erholungsurlaub pro Jahr gemäß § 26 TV-L
- Jahressonderzahlung gemäß § 20 TV-L
- vermögenswirksame Leistungen
- ein vergünstigtes Deutschland-Ticket

Ihre Bewerbung:

Die eingehenden Bewerbungen werden einer Vorauswahl unterzogen. Das sich anschließende Auswahlverfahren beinhaltet ein teilstrukturiertes Interview.

Weiteres:

Das Land Nordrhein-Westfalen fördert die berufliche Entwicklung von Frauen. Bewerbungen von Frauen sind daher ausdrücklich erwünscht. In den Bereichen, in denen Frauen noch unterrepräsentiert sind, werden sie bei gleicher Eignung, Befähigung und

fachlicher Leistung nach Maßgabe des Landesgleichstellungsgesetzes bevorzugt berücksichtigt, sofern nicht in der Person eines Mitbewerbers liegende Gründe überwiegen.

Die Bewerbungen geeigneter schwerbehinderter Menschen sind erwünscht. Dies gilt auch für Gleichgestellte im Sinne von § 2 Sozialgesetzbuch -Neuntes Buch- (SGB IX) oder für Personen, die danach gleichgestellt werden können (Grad der Behinderung von mindestens 30).

Die Ausschreibung wendet sich ausdrücklich auch an Menschen mit Migrationshintergrund.

Teilzeitbeschäftigung ist grundsätzlich möglich.

Ihre schriftliche Bewerbung richten Sie bitte **per E-Mail** unter Angabe des **Aktenzeichens: „Wildschadensmonitoring“** bis zum **05.11.2023** (Eingang bei meiner Dienststelle) an:

bewerbung@wald-und-holz.nrw.de

Ich bitte Sie zu beachten, dass cloud-gestützte Bewerbungen oder solche, die komprimierte Dateien enthalten, aus Sicherheitsgründen nicht berücksichtigt werden können.

Für Rückfragen im Zusammenhang mit dem Bewerbungsverfahren steht Ihnen Herr Bölscher (Tel.: 0251/91797-126), für Auskünfte zum Aufgabenzuschnitt und zum Anforderungsprofil der ausgeschriebenen Stelle steht Ihnen Herr Hartwig Dolgner (Tel.: 0251/91797-321) oder Herr Hannes Lenke (Tel.: 0251/91797-279) zur Verfügung.

Wald und Holz NRW



besetzt
zum nächstmöglichen Zeitpunkt
zunächst befristet für zwei Jahre

**im Fachbereich IV
-Hoheit, Schutzgebiete, Umweltbildung-
Team Umweltbildung**

die Funktion
**der Lehrgangs- und Prüfungsleitung (m/w/d)
für das Zertifikat Waldpädagogik NRW
sowie weiterer Aufgaben
(EG 11 TV-L)**

Die Ausschreibung richtet sich an Personen, die bisher noch nicht beim Land Nordrhein-Westfalen beschäftigt waren.

Der Landesbetrieb Wald und Holz Nordrhein-Westfalen betreut als Einheitsforstverwaltung mit 16 in der Fläche zuständigen Regionalforstämtern als Dienstleister rund 364.000 ha privaten und kommunalen Waldbesitz und bewirtschaftet ca. 120.000 ha landeseigene Waldflächen. Wald und Holz NRW ist ferner für die Wahrnehmung von hoheitlichen Aufgaben nach dem Landesforst- und Gemeinschaftswaldgesetz zuständig.

Als Teil des hoheitlichen Auftrages setzt Wald und Holz NRW einen Tätigkeitsschwerpunkt in der waldbezogenen Umweltbildung. Die Fortbildung „Zertifikat Waldpädagogik“ (ZWP) ermöglicht auf der Grundlage einer länderübergreifenden Vereinbarung (Rahmenvorgabe der Landesforstchefkonferenz 2007) den qualifizierten Erwerb eines bundesweit anerkannten Zertifikates in der Waldpädagogik. ([Zertifikatslehrgang Waldpädagogik | Wald & Holz \(nrw.de\)](#)). Die Lehrgangs- und Prüfungsleitung ist ein wesentlicher Teil der Stelle.

Ein anderer Tätigkeitsbereich, neben der allgemeinen Mitarbeit im Team, ist die Erstellung eines Rahmenschutzkonzeptes zur Gewaltprävention in der waldpädagogischen Arbeit von Wald und Holz NRW. Dieses Projekt soll unter Beteiligung von Mitarbeitenden und mit Begleitung durch ein externes Unternehmen durchgeführt werden.

Der Dienort ist Arnsberg. Während der Lehrgangstage im ZWP ist die Präsenz der Lehrgangs- und Prüfungsleitung unabdingbar.

Ihre Aufgabenschwerpunkte:

Zertifikat Waldpädagogik

- Lehrgangsmanagement:
 - Entwicklung und Fortschreibung der Lernzielkataloge und Module,
 - Organisation, Durchführung, Evaluation und Weiterentwicklung des Lehrgangs,
 - Zuständigkeit für das Verwaltungs- und Finanzwesen des Lehrgangs,
 - Öffentlichkeitsarbeit.
- Prüfungsmanagement:
 - Leitung und Organisation des Prüfungsausschusses,

- Organisation, Durchführung, Evaluation und Weiterentwicklung des Prüfungsmanagements,
- Organisation von Prüfertagungen
- Allgemeines Management:
 - stellvertretendes Mitglied für das Land NRW im BAK Zertifikat Waldpädagogik und Mitarbeit im Bereich des bundesweiten Prüfungs- und Dozentenwesens,
 - Umsetzung und Ausgestaltung der Kooperation mit der NUA NRW,
 - Geschäftsführung des Lenkungsausschusses.
 - Kommunikation mit / Vernetzung der zertifizierten Waldpädagoginnen und Waldpädagogen

Projektleitung „Gewaltpräventionskonzept für die waldbezogene Umweltbildung“

- Ausschreibung zur Begleitung des Prozesses durch ein externes Unternehmen
- Erarbeitung eines Rahmenschutzkonzeptes
 - Organisation von Schulungen zur Sensibilisierung und Vermittlung von Fachwissen
 - Leitung von Arbeitsgruppen
 - Erstellung des Konzeptes
 - Implementierung bei Wald und Holz NRW und Begleitung der Regionalforstämter bei der Umsetzung
 - Evaluation des Prozesses

Mitarbeit im Team „Waldbezogene Umweltbildung, Urbane Waldnutzung“

- Aufgaben im Team nach Bedarf

Ihr fachliches Anforderungsprofil:

- abgeschlossenes Studium der Forstwissenschaften, der Forstwirtschaft oder eines vergleichbaren naturwissenschaftlichen Studiengangs bzw. abgeschlossenes Studium im Bereich Pädagogik (mit Abschluss Master, Diplom, Bachelor oder Dipl.-Ing.(FH))
- erfolgreich bestandene Prüfung des Zertifikats Waldpädagogik ist wünschenswert
- Forstfachliche und pädagogische Kenntnisse einschließlich der Bildung für nachhaltige Entwicklung (BNE)

Persönliches Anforderungsprofil:

- Belastbarkeit, Zuverlässigkeit und Konfliktfähigkeit sind erforderlich;
- Notwendig ist ein hohes Maß an Selbständigkeit bei gleichzeitiger Teamfähigkeit sowie Verantwortungsbewusstsein;
- Ausgeprägte Organisations- und Kommunikationsfähigkeiten verbunden mit einem kundenorientierten Arbeiten ist Voraussetzung.

Das Vorhandensein einer Fahrerlaubnis Führerschein Klasse B ist erforderlich. Die Bereitschaft zur Wahrnehmung von landesweiten Dienstreisen und Terminen wird erwartet.

Wir bieten Ihnen:

Die Stelle ist bei Vorliegen der entsprechenden beruflichen Qualifikation nach EG 11 TV-L bewertet.

Es ist beabsichtigt, die befristete Stelle zu entfristen, sobald es die haushaltsrechtlichen Vorgaben zulassen.

Darüber hinaus bietet Wald und Holz NRW

- eine neue berufliche Herausforderung mit verantwortungsvollen und vielseitigen Aufgaben
- eine flexible Arbeitszeitregelung,
- Vereinbarkeit von Familie und Beruf
- die Möglichkeit zur Telearbeit
- eine Zusatzversorgung im öffentlichen Dienst (VBL) für Tarifbeschäftigte
- ein breites Angebot im Rahmen des Betrieblichen Gesundheitsmanagements
- ein attraktives Fortbildungsangebot
- 30 Tage Erholungsurlaub pro Jahr gemäß § 26 TV-L
- Jahressonderzahlung gemäß § 20 TV-L
- vermögenswirksame Leistungen
- ein vergünstigtes Deutschland-Ticket

Auswahlverfahren

Die eingehenden Bewerbungen werden einer Vorauswahl unterzogen. Das sich anschließende Auswahlverfahren beinhaltet ein teilstrukturiertes Interview.

Weiteres

Das Land Nordrhein-Westfalen fördert die berufliche Entwicklung von Frauen. Bewerbungen sind daher ausdrücklich erwünscht. In Bereichen, in denen Frauen noch unterrepräsentiert sind, werden sie bei gleicher Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung nach Maßgabe des Landesgleichstellungsgesetzes bevorzugt berücksichtigt, sofern nicht in der Person eines Mitbewerbers liegende Gründe überwiegen.

Die Stelle ist grundsätzlich auch für Teilzeitkräfte geeignet.

Bewerbungen geeigneter schwerbehinderter Menschen sind erwünscht. Dies gilt auch für Gleichgestellte im Sinne von § 2 Sozialgesetzbuch – Neuntes Buch – (SGB IX) oder für Personen, die danach gleichgestellt werden können (Grad der Behinderung von mindestens 30).

Die Ausschreibung wendet sich ausdrücklich auch an Menschen mit Migrationshintergrund.

Ihre Bewerbung richten Sie bitte per Mail (möglichst in einem pdf-Dokument, max. 12 MB) unter Angabe des Aktenzeichens „**FB IV, Waldpädagogik**“ bis zum **05.11.2022** (Eingang bei meiner Dienststelle) an

bewerbung@wald-und-holz.nrw.de

Ich bitte Sie, zu beachten, dass Cloud-gestützte Bewerbungen oder solche, die komprimierte Dateien enthalten, aus Sicherheitsgründen nicht berücksichtigt werden können.

Bei Fragen zu fachlichen oder inhaltlichen Themenpunkten steht Ihnen Frau Vitt-Lechtenberg (0171/5871588), zur Verfügung. Fragen zum Bewerbungsverfahren richten Sie bitte an das Team Personal / Organisation, Herrn Bölscher (0251/91797-126).



Die Landwirtschaftskammer Schleswig-Holstein – Körperschaft des öffentlichen Rechts – sucht für ihre Abteilung Forstwirtschaft zum 1. April 2024 einen

Bezirksförster (m/w/d) für den Dienstbezirk Ostholstein

mit der durchschnittlichen regelmäßigen wöchentlichen Arbeitszeit eines Vollbeschäftigten. Die Stelle ist unbefristet. Die Wohnungswahl sollte möglichst zentral im Dienstbezirk erfolgen.

Die Landwirtschaftskammer ist eine Körperschaft des öffentlichen Rechts, die sich als unabhängige Dienstleisterin für die Land- und Forstwirtschaft, den Gartenbau, die Fischerei und den ländlichen Raum in Schleswig-Holstein versteht. Ihre Fachkompetenz bietet sie Vereinen und Verbänden im Agrarbereich zum Nutzen ihrer Mitglieder und den politischen Institutionen als Grundlage für Entscheidungs- und Entwicklungsprozesse an.

Verbraucherschutz, Umweltschutz und Produktqualität landwirtschaftlicher Erzeugnisse sind der Kammer ein besonderes Anliegen. Ihre Stärke ist breites Expertenwissen. Dieses Wissen bildet das Fundament für die Erarbeitung ganzheitlicher, effektiver und nachhaltiger Lösungen.

Die Aufgabe der Abteilung Forstwirtschaft mit ihren ca. 40 Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern liegt in der Forstfachberatung und -betreuung der privaten und kommunalen Waldbesitzer Schleswig-Holsteins und die Zuständigkeit für die Aus- und Weiterbildung aller Waldbesitzarten in Schleswig-Holstein und Hamburg.

Zu den Aufgaben gehören:

- Beratung und Betreuung privater und kommunaler Waldbesitzer
- verwaltungsseitige Abwicklung und Kontrolle forstlicher Fördermaßnahmen
- Umsetzung und Kontrolle von Kompensationsmaßnahmen und Ökokonten
- überregionale Funktionsaufgaben im Tätigkeitsfeld eines Bezirksförsters
- ggf. Durchführung von Baumkontrollen nach FLL

Vor diesem Hintergrund erwarten wir:

- eine engagierte Persönlichkeit mit abgeschlossenem forstlichen Studium an einer Universität oder Fachhochschule
- Freude am selbstständigen und erfolgsorientierten Arbeiten sowie Spaß im Umgang mit Menschen und Einfühlungsvermögen
- hohe Sachkompetenz, gepaart mit Überzeugungskraft
- idealerweise wurde die Laufbahnprüfung für den gehobenen Forstdienst bzw. ein Traineeprogramm im Forstbereich erfolgreich absolviert
- Besitz einer Fahrerlaubnis der Führerscheinklasse B, ein Dienstwagen kann auf Wunsch gestellt werden
- bereits vorhandene Vorkenntnisse sind für diese sehr eigenverantwortliche Tätigkeit förderlich
- Von Vorteil sind Erfahrungen in der Baumkontrolle nach FLL. Sofern diese nicht vorhanden sind, wird mit der Bewerbung vorausgesetzt, dass sich der Mitarbeiter zur Fortbildung in diesem Bereich einverstanden erklärt.

Wir bieten:

- ☞ eine anspruchsvolle, vielseitige und verantwortungsvolle forstliche Tätigkeit mit hoher Selbstständigkeit im Team eines modernen Dienstleistungsunternehmens sowie eine leistungsgerechte Vergütung nach der Entgeltgruppe 11 des Tarifvertrages für den öffentlichen Dienst der Länder (TV-L)
- ☞ Sozialleistungen des öffentlichen Dienstes (z.B. Jahressonderzahlung, regelmäßige Gehaltssteigerungen im Rahmen der Tarifverhandlungen)
- ☞ eine zusätzliche betriebliche Altersversorgung (VBL)
- ☞ eine wöchentliche Arbeitszeit von 38,70 Stunden und 30 Tage Jahresurlaub
- ☞ gute Vereinbarkeit von Familie und Beruf durch Gleitzeitregelung und mobiles Arbeiten (sofern dienstlich möglich)
- ☞ der waldreiche Kreis Ostholstein grenzt an die Hansestadt Lübeck und bietet einen hohen Wohn- und Freizeitwert
- ☞ eine zielgerichtete und begleitende Einarbeitung
- ☞ Fort- und Weiterbildungsmöglichkeiten
- ☞ betriebliches Gesundheitsmanagement

Außerdem ist ein motiviertes Team und ein kollegiales Umfeld vorhanden.

Für nähere Auskünfte steht Ihnen Frau Lafrenz (Telefon: 04331-9453152) gerne zur Verfügung.

Die Landwirtschaftskammer setzt sich für die Beschäftigung schwerbehinderter Menschen ein. Daher werden schwerbehinderte Bewerberinnen und Bewerber bei entsprechender Eignung bevorzugt berücksichtigt. Die Landwirtschaftskammer ist bestrebt, ein Gleichgewicht zwischen weiblichen und männlichen Beschäftigten zu erreichen. Frauen werden bei gleichwertiger Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung vorrangig berücksichtigt.

Wir bitten um Ihre Bewerbung bis zum **5. November 2023**.

[Bewerben](#)

Einstieg in den Arbeitsmarkt

Hinweis auf evtl. Arbeitsplatz
Trainee-Stelle
Praktikantenstelle m/w/d
ABM

Arbeitgeber/Firma *FORSTagentur*

Adresse 66352 Großrosseln - Karlsbrunn

Tätigkeit **Auszeichnen von Durchforstungsbeständen
im Raum Saarbrücken**
(Feinerschließung, Z-Baum-Markierung, Markierung des
ausscheidenden Bestandes)

Vergütung ja auf Stunden-Basis
nein

Beginn **sofort - nach Absprache !**

Dauer **freie Zeiteinteilung – Abschluß 15.01.2024 !**

Anforderungen Diplom Universität
Diplom Fachhochschule

**ideale Tätigkeit für junge Forststudenten / Bachelors / „Anwärter in
Wartstellung“ aus dem Saarland (m/w/d) !**

**Selbständige Zeiteinteilung und Arbeiten nach Einweisung in Verfahren und
Örtlichkeiten
eigenes KFZ**

Art der Bewerbung **Kurzbewerbung** **gerne per eMail**
Standardbewerbung

Interessenten können sich wenden an:
nur direkt an Arbeitgeber/Firma *FORSTagentur*

Ansprechpartner:
Joachim Schneider
Dipl.-Forstwirt, Ass.d.F.

Fon: 06809 91183
Fax: 06809 91184
e-mail: **j.schneider.karlsbrunn@t-online.de**
mobil: 0177 70 27 870
Internet:



Stellenausschreibung

Bad Münstereifel verbindet, als weithin bekanntes staatlich anerkanntes Kneipp-Heilbad, mittelalterliches Flair mit der Lebensqualität des ländlichen Raums. Die Hochschulstadt Bad Münstereifel mit ihren ca. 18.000 Ortsansässigen ist nicht nur Kur- und Urlaubsstadt mit umfassendem Kultur- und Freizeitangebot, sondern auch Einkaufsstadt mit dem City Outlet und ein gefestigter Wirtschaftsstandort. Alle weiterführenden Schulen und eine Hochschule sind am Ort vorhanden. Die Stadt ist wirtschaftlich auf Erholung, Gesundheit und Tourismus ausgerichtet. Die idyllische Lage in naturbelassener Landschaft, ausgedehnte Wälder, ihre vollständig erhaltene Stadtmauer und eine historische Altstadt zeichnen die Stadt aus.

Der Forstbetrieb sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt unbefristet

eine*n kommunale*n Klimamanager*in (m/w/d)

zur ämterübergreifenden Umsetzung der Querschnittsthemen Nachhaltigkeit, Klimaschutz und Klimafolgenanpassung.

Das Aufgabengebiet umfasst im Wesentlichen:

- gesamtstädtische Umsetzung des integrierten Klimaschutzkonzeptes der Stadt Bad Münstereifel
- eigenverantwortliches Projektmanagement (Planung, Organisation, Durchführung, Koordination, Dokumentation und Finanz- und Budgetplanung für Klimaschutzprojekte)
- Klimaschutzcontrolling (Fortschreibung der jährlichen CO₂-Bilanz für das Stadtgebiet und der Maßnahmenkatalog, Priorisierung von Projekten, Berichterstattung)
- interkommunale Kommunikation (Abstimmung der Aufgaben zwischen Stadt und Kreis, Kommunikation mit den Akteuren des Klimaschutzes)
- Klimaschutzberichtserstattung
- Öffentlichkeitsarbeit und Durchführung von Veranstaltungen
- Erarbeitung von Finanzierungsmodellen für Klimaschutz- und Energieeffizienzmaßnahmen (z. B. Fördermittelakquise, Sponsoring, Kooperationsmodelle, Kooperationen)
- Mitwirkung bei der Umsetzung vorrangiger Maßnahmen des Klimaschutzteilkonzeptes städtischer Liegenschaften (Photovoltaikanlagen auf städtischen Grundstücken und Gebäuden)
- Förderung der Elektromobilität und des Einsatzes regenerativer Energieformen
- Klimafolgenanpassung und Klimakoordination
- Energiemanagement und Energieberatung

Eine Änderung des Aufgabengebietes bleibt vorbehalten.

Wir erwarten von Ihnen:

- ein abgeschlossenes Studium (Diplom bzw. Master) der Fachrichtung Klimaschutz, Umwelt-, Natur- und Ingenieurwissenschaften (z.B. Umwelttechnik, Energie- und Umweltmanagement, Energiewirtschaft), Geographie, Raumplanung, Architektur mit Schwerpunkt Hochbau, Forstwirtschaft und Ökosystemmanagement oder einer vergleichbaren Fachrichtung in Bezug auf Klimaschutz und erneuerbare Energien

- Kenntnisse in den Bereichen Klimaschutz, erneuerbare Energien, Energieeffizienz sowie technischer Gebäudeausstattung und Energiecontrolling
- Beherrschen der modernen Medien- und Kommunikationsmittel sowie der gängigen EDV-Programme (z. B. Excel, Word, Power-Point), von Vorteil sind Kenntnisse im Geodatenmanagement und ein sicherer Umgang mit GIS-Programmen (CAIGOS, QGIS)
- eigenständige, systematische und zielorientierte Arbeitsweise
- idealerweise Erfahrungen im Projektmanagement, in der Presse- und Öffentlichkeitsarbeit sowie mit dem Aufbau und der Arbeit in Netzwerken
- ausgeprägte Organisations-, Moderations- und Kommunikationsgeschick
- Wahrnehmung von Abend- und Wochenendterminen
- Fahrerlaubnis der Klasse B sowie die Bereitschaft, den eigenen PKW für Dienstreisen gegen Reisekostenvergütung zur Verfügung zu stellen

Wir bieten Ihnen:

- eine tarifgerechte Vergütung nach TVöD bis zur Entgeltgruppe 10 (je nach persönlicher Voraussetzung)
- Zusatzversorgung im öffentlichen Dienst
- eigenverantwortliche Tätigkeit in einem motivierten Team
- flexible Arbeitszeiten
- tariflicher Erholungsurlaubsanspruch
- vermögenswirksame Leistungen
- Teilnahme am betrieblichen Gesundheitsmanagement
- kontinuierliche Schulungen und Weiterbildungen

Bewerbungen aller Altersgruppen, unabhängig von Geschlecht, einer Behinderung, dem ethnischen Hintergrund, der Religion, Weltanschauung oder sexuellen Identität sind erwünscht.

Die Stadt Bad Münstereifel fördert die berufliche Zukunft von Frauen. Bewerbungen von Frauen werden daher ausdrücklich erwünscht. Auf die Teilbarkeit der Stelle wird hingewiesen. Bewerbungen von schwerbehinderten und diesen gleichgestellten Menschen sind uns willkommen, von ihnen wird nur ein Mindestmaß an körperlicher Eignung verlangt. Im Falle gleicher Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung werden Frauen nach Maßgabe des Landesgleichstellungsgesetzes NRW, schwerbehinderte Menschen und diesen gleichgestellte Menschen nach Maßgabe des SGB IX bevorzugt berücksichtigt.

Mit dem Absenden der Bewerbung erklären die Bewerbenden verbindlich, dass sie die „Datenschutzrichtlinien für Bewerbungsverfahren der Stadt Bad Münstereifel“ gelesen und akzeptiert haben. Zudem erteilen sie der Personalstelle der Stadt Bad Münstereifel die ausdrückliche Einwilligung die übermittelten Daten zum Zwecke der Durchführung des Bewerbungsverfahrens zu erheben, zu verarbeiten und zu nutzen. Die „Datenschutzrichtlinien für Bewerbungsverfahren der Stadt Bad Münstereifel“ können unter:

www.bad-muenstereifel.de → Rathaus & Service → Rathaus & Bürgerinformation → Personal → Stellenangebote

eingesehen werden.

Haben Sie noch Fragen?

Nähere Informationen zur Stadt Bad Münstereifel finden Sie unter

www.bad-muenstereifel.de

Für weitere Informationen steht Ihnen Frau Eich (Tel. 02253/505-112) gerne zur Verfügung.

Haben wir Ihr Interesse geweckt, dann senden Sie Ihre Bewerbung mit den üblichen Unterlagen (vorzugsweise elektronisch in einer zusammengefassten Datei im PDF-Format von maximal 4 MB) **bis spätestens 03.12.2023** an:

bewerbungen@bad-muenstereifel.de

Falls Sie Ihre Bewerbungsunterlagen in Papierform einreichen, senden Sie uns bitte ausschließlich Kopien zu, da keine Rücksendung erfolgt. Eine Abholung ist möglich, andernfalls werden alle Unterlagen nach Abschluss des Bewerbungsverfahrens vernichtet.

Teilen Sie uns außerdem Ihre E-Mail-Adresse und eine Telefonnummer mit, unter der Sie erreichbar sind.

Wir stellen ein

Revierförster*in (m/w/d)

Der Wald der Stadt Bad Pyrmont wird durch den Eigenbetrieb Stadtforst Bad Pyrmont bewirtschaftet.

Der Stadtwald umfasst eine Fläche von 2.085 ha und ist überwiegend mit Laubholz bestockt. Es handelt sich um einen typischen Mittelgebirgsbetrieb mit einer abwechslungsreichen Geländeausformung, wuchskräftigen Standorten und einer vielfältigen naturnahen Baumartenpalette. Dominierende Hauptbaumart ist die Rotbuche, die hier im standörtlichen Optimum wächst. Der Forstbetrieb ist wirtschaftlich ausgerichtet, der aktuelle Jahreseinschlag liegt nach Plan bei rd. 18.200 Fm.

Der Stadtwald gliedert sich in drei große arrondierte Waldgebiete, die zusammen mit landwirtschaftlichen Flächen die Stadt reizvoll einbetten und so ein Arbeiten ohne große Fahrwege ermöglichen. Diese ländliche Struktur trägt dazu bei, dass die Verkehrs-sicherungspflichten überschaubar bleiben und der Erholungsdruck für den Wald und seine Bediensteten nicht zur Bürde wird.

Die Verwaltung des Forstbetriebes erfolgt in Eigenregie, ebenso wie die Holzvermarktung. Diese Tatsachen schaffen einen großen forstlichen Gestaltungsspielraum sowie kreative Möglichkeiten zur Umsetzung Ihres forstlichen Wissens.

Voraussetzung für die Stelle ist die Laufbahnbefähigung für das 1. Einstiegsamt der Laufbahngruppe 2 der Fachrichtung Agrar- und umweltbezogene Dienste für den Forstdienst durch Abschluss des Vorbereitungsdienstes (ehemalige Laufbahn für den gehobenen Forstdienst).

Das Aufgabengebiet umfasst u. a. folgende Tätigkeiten:

- Betreuung von ca. 1.300 ha Stadtwald inkl. Planung und Organisation aller anfallenden Betriebsarbeiten, insbesondere der Holzernte.
- Steuerung des betriebseigenen Personals und des Unternehmer-einsatzes in diesem Bereich.
- Sachbearbeitung im Innendienst.
- Allgemeine Vertretung des Forstamtsleiters.



Darüber hinaus erwarten wir:

- Teamfähigkeit, Engagement, Eigeninitiative und Aufgeschlossenheit.
- Ein hohes Maß an Kommunikationsfähigkeit und Offenheit gegenüber den Einwohnenden und Gästen Bad Pyrmonts.
- Gute Kenntnisse in der Anwendung von gängigen EDV-Programmen.
- Die Bereitschaft, sich umfassend in die Verwaltung des Forstbetriebes einzuarbeiten und den Erfordernissen entsprechend Büroarbeit zu leisten.
- Führerschein der Klasse B/BE.
- Wünschenswert sind Erfahrungen in der Betreuung eines Forstreviers.
- Gesundheitliche Eignung für den forstlichen Außendienst.

Für diesen Arbeitsplatz bieten wir Ihnen:

- Eine verantwortungsvolle leitende Funktion in einem jungen, motivierten Team.
- Eine herausfordernde Aufgabe mit einem großen Gestaltungsfreiraum.
- Bei Vorlage der beamtenrechtlichen Voraussetzungen eine Besoldung nach BesGr. A11.
- Die im öffentlichen Dienst üblichen Sozialleistungen.
- Stellung eines Dienstfahrzeuges.
- Struktur- und Gebietsreformen wie andernorts kennen wir nicht – bei Bewährung wartet hier eine Lebensstellung auf Sie.

Wohn- und Lebensverhältnisse in Bad Pyrmont:

- Bad Pyrmont ist ein anerkannter historischer Luftkurort und liegt in landschaftlich reizvoller Lage im Weserbergland. Wir arbeiten dort, wohin unsere Mitmenschen zur Erholung und Genesung kommen sowie gerne Urlaub machen.
- Die Stadt Bad Pyrmont als niedersächsisches Staatsbad ist ein Mittelzentrum mit hohem Potential, Wohn- und Freizeitwert, vielfältigen Sportmöglichkeiten sowie beachtlichem Kultur- und Bildungsangebot. Darüber hinaus ist Bad Pyrmont „kinderfreundliche Kommune“.
- Vorhanden sind in der Stadt Bad Pyrmont Grund-, Haupt-, Realschule und Gymnasium mit Sekundarbereich II.
- Ein Krankenhaus, diverse Kliniken und Ärzte verschiedener Fachrichtungen, Geschäfte des täglichen Bedarfs sowie reichhaltige Freizeitangebote finden sich ebenso in der Stadt.
- Im Zusammenwirken mit den Bürgerinnen und Bürgern sowie den Verantwortlichen des städtischen Geschehens möchten wir mit Ihnen viel für diese Stadt bewegen und erreichen.

Die Stadt Bad Pyrmont strebt in allen Bereichen und Positionen an, Unterrepräsentanzen im Sinne des Niedersächsischen Gleichberechtigungsgesetzes (NGG) abzubauen. Daher sind Bewerbungen von Frauen besonders erwünscht und können nach Maßgabe des § 13 NGG bevorzugt berücksichtigt werden.

Für Rückfragen steht Ihnen der Leiter der Stadtforst, Herr Klapper, unter der Tel. Nr.: 05281/949-182 gerne zur Verfügung.

Sollten Sie an einer Mitarbeit bei uns interessiert sein, freuen wir uns über Ihre Bewerbung mit den üblichen Unterlagen, die Sie bitte bis zum **19.11.2023** im pdf-Format senden an

personal@stadt-pyrmont.de

Mit Ihrer Bewerbung erklären Sie sich mit der Weiterleitung Ihrer Unterlagen an die für die Einstellung zuständigen Gremien einverstanden. Ihre Bewerbungsunterlagen werden nach Verfahrensabschluss datenschutzgerecht entsorgt.



Eine Revierleiterin / einen Revierleiter

Zum nächstmöglichen Zeitpunkt für das Amt für Stadtgrün und Friedhöfe gesucht

- in Vollzeit
- in Entgeltgruppe 11 TVöD/A 12 SBesG
- unbefristet

Der Stadtwald Saarbrücken wird mit seinen rund 2.100 ha durch die Forstabteilung im Amt für Stadtgrün und Friedhöfe betreut.

Die Flächen sind größtenteils gut arrondiert, werden naturnah bewirtschaftet und beinhalten aufgrund der Zertifizierung nach FSC und Naturland nicht bewirtschaftete Referenzflächen. Im Rahmen unserer forstlichen Tätigkeit ernten wir bis zu 7.000 Fm überwiegend Laubholz (Verkehrssicherung, Brennholz, Industrieholz, Stammholz etc.).

Im Stadtwald befindet sich der 14 ha große Wildpark sowie verschiedenste Naherholungseinrichtungen (Bänke, Hütten, Grillstellen).

Bei uns werden Sie in ein motiviertes Team integriert und bestmöglich im Rahmen des Wissenstransfers eingearbeitet. Zudem stehen moderne Arbeitsmittel, ein aktuelles Forsteinrichtungswerk, ein moderner Fuhrpark, wie auch eine sehr gute Maschinenausstattung zur Verfügung.

IHRE AUFGABEN:

- Forsttechnische Bewirtschaftung, Forstwirtschaftsplan, Vertretung in Gremien
- Planung und Koordination des Einsatzes der Forstwirte, Auszubildenden, Maschinen, Unternehmer und Maßnahmeträger. Hierbei unterstützen Sie unsere Verwaltungsmitarbeiter / innen, Forstwirtschaftsmeister in Revierassistenten sowie im Wildpark unsere Tierpfleger
- Verantwortliche Kontrolle der Umsetzung der Arbeiten im Rahmen der Verkehrssicherungspflicht rein auf Stadtwaldfläche (durch 2 geschulte Forstwirte)
- Öffentlichkeits- und Informationsarbeit, Beantwortung von Anfragen von Bürger / innen
- Betreuung Regiejagd und Vertretung der Interessen in den beteiligten Jagdgenossenschaften
- Stellvertretende Abteilungsleitung, Assistenz/Unterstützung der Abteilungsleitung
- Arbeitsschutz im Verantwortungsbereich

SIE BRINGEN MIT:

- ein abgeschlossenes Fachhochschulstudium der Forstwirtschaft (Diplom FH oder Bachelor) und möglichst ein zum Einstellungszeitpunkt abgeschlossene/s Laufbahnprüfung/Traineeprogramm für den gehobenen Forstdienst und die für die Berufung in das Beamtenverhältnis des gehobenen Forstdienstes notwendigen Voraussetzungen.
- Grundlegende Kenntnisse in der naturgemäßen Waldbewirtschaftung (ANW) sowie bzgl. der Zertifizierung nach FSC / Naturland
- Jagdschein, Bereitschaft zur aktiven Jagd und der Umsetzung einer ökologisch ausgerichteten Jagdpraxis (Regiejagd / städtische Eigenjagd)
- Führerschein Klasse B (Dienstwagen steht zur Verfügung)
- VTA Lehrgang bzw. Bereitschaft hier entsprechende Nachweise zu erlangen

FERNER ERWARTEN WIR:

- das nötige Verständnis und Grundwissen für Kontrolle und Beauftragung von praktischen handwerklichen Tätigkeiten
- Interesse an der Wildparkentwicklung
- Teamfähigkeit, Führungskompetenz und Verantwortungsbewusstsein
- Sozialkompetenz, Kommunikations- und Konfliktfähigkeit
- Durchsetzungsfähigkeit, Verhandlungsgeschick und die Fähigkeit zur selbständigen Arbeitsstrukturierung gepaart mit einem hohen Maß an Flexibilität bei der Aufgabenerledigung

UNTER ANDEREM BIETEN WIR:



Work-Life-Balance

Profitieren Sie von unseren familienfreundlichen Arbeitszeiten

Arbeitszeitmodelle



Herzlich Willkommen

Wir pflegen eine freundliche Willkommenskultur



Gesundheitsmanagement

Gesund arbeiten und leben



Gehalt/Einkommen

Wir zahlen nach Tarif und bieten eine zusätzliche Altersvorsorge

Entgelt und Vorsorge

IHRE BEWERBUNG:

Sie bewerben sich **bis zum 15.11.2023** über das **Online-Bewerbungsportal**. Bitte füllen Sie den Bewerbungsbogen vollständig aus. Zudem benötigen wir bei der Bewerbung folgende Nachweise als Dateianhänge:

- Zeugnisse mit Noten
- Fortbildungsnachweise
- Arbeitszeugnisse
- Lebenslauf

Bei ausländischen Hochschulabschlüssen ist eine Zeugnisbewertung der Kultusministerkonferenz (KMK/ZAB – Zentralstelle für ausländisches Bildungswesen) notwendig.

Bitte beachten Sie, dass wir unvollständige Bewerbungen nicht berücksichtigen.

In der Auswahlphase wird ausschließlich per E-Mail kommuniziert. Überprüfen Sie daher bitte regelmäßig Ihren Post- und Spam-Ordner.

IHR KONTAKT ZUR LANDESHAUPTSTADT:



Rosa Kölsch

Personal- und Organisationsamt der Landeshauptstadt
Saarbrücken Telefon: +49 681 905-1636

HINWEIS:

Unser Verwaltungsteam besteht aus Menschen mit den unterschiedlichsten Talenten und Fähigkeiten. Gute Führung ist uns ebenso wichtig wie kooperative, vertrauensvolle und zielgerichtete Zusammenarbeit untereinander. Wir wertschätzen Vielfalt und freuen uns auf Ihre Bewerbung, unabhängig davon, welchem Geschlecht Sie angehören. Die Landeshauptstadt Saarbrücken verfolgt das Ziel, die Unterrepräsentanz von Frauen zu beseitigen. Bewerbungen von Frauen sind besonders erwünscht.

Gerne nehmen wir Bewerbungen von nichtdeutschen Interessentinnen und Interessenten entgegen.

Schwerbehinderte Bewerberinnen und Bewerber werden im Rahmen der gesetzlichen Bestimmungen bevorzugt berücksichtigt.



Erfahren Sie mehr über das Leben in Saarbrücken, die Stadt als Ausbildungsbetrieb und als kundenorientierte und familienbewusste Arbeitgeberin auf unserer Webseite unter www.saarbruecken.de/arbeitgeberin.

Bauüberwacher Umwelt (m/w/d)

Festanstellung, Vollzeit · Dresden und Leipzig

Ihre Aufgaben

- Ansprechpartner für Bauherrn/Behörden und Baufirmen im Vorfeld, während und Nachgang von Bauvorhaben hinsichtlich umweltfachlicher Belange
- Kontrolle der Umsetzung von projektspezifischen Umwelt- und Schutzmaßnahmen und allgemeiner Umweltvorschriften vor und während der Bauphase
- Aufgaben im Rahmen der Bauvorbereitung, Überwachung der Baudurchführung und Umsetzung von Kompensationsmaßnahmen
- Beratung der Projektleitung und aller am Bau Beteiligten
- Baustellenkontrollen anlassbezogen und/oder turnusgemäß

Ihr Profil

- Erfolgreich abgeschlossene Hochschulausbildung, vorzugsweise im Bereich Umwelt, Forstwissenschaft oder ähnliches
- Eigenständige, akkurate und lösungsorientierte Arbeitsweise
- Flexibilität und Eigeninitiative bei der Aufgabenerfüllung
- Team- und Kooperationsfähigkeit
- Besitz einer gültigen Fahrerlaubnis der Führscheinklasse B
- hohe Durchsetzungsfähigkeit und ausgeprägte Kommunikationsfähigkeiten in Wort/Schrift
- souveränes Auftreten und zielorientierte Arbeitsweise
- Bereitschaft zu Dienstreisen im Arbeitsgebiet
- hohe Belastbarkeit und Engagement
- Gutes Organisationsvermögen, Selbstorganisation und zuverlässige Arbeitsweise
- Konfliktlösungskompetenz

- **Wir bieten**
- Herausfordernde und abwechslungsreiche Aufgaben in einem spannenden Umfeld
- Mitarbeit an nachhaltigen, umweltfreundlichen Lösungen
- Attraktive Vergütung und Sozialleistungen
- eine qualifizierte Einarbeitung in Ihr künftiges Aufgabengebiet
- Dienstwagen mit privater Nutzung
- fachliche und persönliche Qualifizierungsmaßnahmen durch interne und externe Fortbildungen
- eine abwechslungsreiche Tätigkeit, vorwiegend im Außendienst, mit Eigenverantwortung, Gestaltungsspielraum und engem Kontakt zum Auftraggeber

Ansprechpartner

Frau Sarah Burgdorf

Bitte Bewerbung an:

Bewerbung@PTB-Ingenieure.de

oder gleich über folgenden Link bewerben:

<https://ptb-ingenieure-gmbh.jobs.personio.de/job/1285157?language=de&display=de>



Vorarbeiter / Polier (m/w/d) ökologische Ausführung

Festanstellung, Voll- oder Teilzeit · Dresden

Ihre Aufgaben

- Arbeitsvorbereitung von Vegetations- und ähnlichen Arbeiten
- Prüfung der technischen und zeitlich korrekten Ausführung
- Vegetationspflege
- Sicherstellung der Realisierung umweltrelevanter Maßnahmen (Errichtung Eidechsenzäune, Pflege von Habitaten an Gleisanlagen, u.v.m.)
- Landschafts- u. Freianlagenbau
- Baustellendokumentation und Kontrolle von Auflagen

Ihr Profil

- abgeschlossene Ausbildung im Aufgabenumfeld, Forstwirt*in oder staatlich anerkannter Abschluss *Geprüfter Polier*
- mehrjährige berufliche Erfahrung in der Poliertätigkeit mit Führungsaufgaben
- Einsatzbereitschaft
- Flexibilität, Durchsetzungsvermögen und Teamgeist
- Bereitschaft zur Montagetätigkeit
- Führerschein der Klasse B

Wir bieten

- ein junges, dynamisches Team
- attraktive Projekte, die Sie aktiv gestalten
- flache Hierarchien
- einen zukunftsorientierten, unbefristeten Arbeitsvertrag
- 30 Tage Urlaub
- interessante Sozialleistungen
- Vereinbarkeit von Familie und Beruf

Ansprechpartner

Sarah Burgdorf

Bitte Bewerbung an:

Bewerbung@PTB-Ingenieure.de

oder gleich über folgenden Link bewerben:

<https://ptb-umwelt.jobs.personio.de/job/805098?language=de&display=de>



PTB UMWELT: Entwicklung der baulichen Infrastruktur fördern, Umwelt und Arten schützen

Die PTB Umwelt GmbH ist ein innovatives und leistungsfähiges Unternehmen, das sich auf die Umsetzung zukunftsweisender Geschäftsfelder im Bereich der Umweltbauleistungen spezialisiert hat. Als Teil des Familienunternehmens PTB Ingenieure ist die PTB Umwelt GmbH mit 2 Niederlassungen in Dresden und Hamm sowie diversen Technikstandorten deutschlandweit vertreten.

Kunden wie die Deutsche Bahn, Stadtwerke, Kommunen und Straßenbauämter sowie Biosphärenratsverwaltungen schätzen uns für unsere Innovationskraft und die zielorientierte, qualitätsgerechte Auftragsabwicklung.

Mit unseren Erfahrungen schaffen wir ebenso einzigartige wie nachhaltige Lösungen und garantieren den größtmöglichen Nutzen während und nach der Umsetzung aller Maßnahmen.

Az: 0305.3

Tübingen, den 13.10.2023

Stellenausschreibung

Wir suchen

zum nächstmöglichen Zeitpunkt für den **Forstbezirk 920 Hochschwarzwald** mit Dienstsitz in Kirchzarten

einen Mitarbeiter oder eine Mitarbeiterin im Geschäftsbereich 3 Waldnaturschutz, Öffentlichkeitsarbeit, Waldpädagogik, Zertifizierung (w/m/d)

mit einem Beschäftigungsumfang von 50 %

Die Anstalt öffentlichen Rechts Forst Baden-Württemberg (ForstBW) trägt Verantwortung für ca. 23 % der Waldfläche in Baden-Württemberg. Mit der Bewirtschaftung von über 300.000 Hektar Staatswald ist ForstBW größter Naturraummanager und größter Forstbetrieb des Landes. Das Prinzip der Nachhaltigkeit bildet die Grundlage unserer Tätigkeit. ForstBW setzt sich zum Ziel ökologisch vorbildlich, sozial ausgewogen und ökonomisch erfolgreich zu arbeiten.

Der Forstbezirk Hochschwarzwald umfasst die Staatswälder zwischen Freiburg, Villingen und Triberg. Er ist geprägt durch steile Lagen im Hochschwarzwald, eine Vielzahl von naturschutzwichtigen Flächen sowie eine starke touristische Nutzung.

Zum Forstbezirk gehört die waldpädagogische Schwerpunkteinrichtung Waldschulzeltplatz Weißenbach in der Nähe von Schönwald. Die Schwerpunkte in der waldpädagogischen Arbeit liegen auf Mehrtagesveranstaltungen und in der Durchführung von praktischen Pflegeeinsätzen mit unterschiedlichen Zielgruppen. Die waldpädagogische Tätigkeit erfolgt zu großen Teilen im Bereich des Waldschulzeltplatzes Weißenbach Schönwald.

Der Stelleninhaber oder die Stelleninhaberin unterstützt den Geschäftsbereich 3 Waldnaturschutz, Waldpädagogik, Öffentlichkeitsarbeit und Zertifizierung vor allem in der Waldpädagogik. Hierzu gehören die eigenständige Koordination, Konzeption, Planung und Durchführung von waldpädagogischen Angeboten und Veranstaltungen für unterschiedliche Zielgruppen, sowie die Betreuung der waldpädagogischen Infrastruktur. Die Schwerpunkte dieser Tätigkeit liegen im Zeitraum Frühjahr bis Herbst. In Zeiten mit geringerer Nachfrage unterstützt der oder die Beschäftigte den Forstbezirk bei allen weiteren Tätigkeiten. Änderungen der Organisation und Aufgabenzuweisung bleiben vorbehalten.

Die räumliche Abgrenzung des Forstbezirks kann der „Interaktiven Karte“, die auf der Startseite unserer Homepage unter www.forstbw.de zu finden ist, entnommen werden.

Wir erwarten

- Ein erfolgreich abgeschlossenes Studium der Fachrichtung Forstwirtschaft (Diplom (FH) / Bachelor einer Hochschule). Bei Vorliegen eines staatlichen Waldpädagogikzertifikats bzw. Erfahrungen in der Waldpädagogik ist auch ein erfolgreich abgeschlossenes Studium in einem anderen naturwissenschaftlichen oder pädagogischen Studiengang ausreichend.
- pädagogische Kenntnisse und Erfahrungen mit unterschiedlichen Zielgruppen (z.B. Jugendarbeit, Erlebnispädagogik, Migration, Inklusion, Fortbildungen) im Kontext der Bildung für nachhaltige Entwicklung
- sehr selbstständige, sorgfältige, verantwortungsvolle, strukturierte Arbeitsweise, Organisationsgeschick und Kreativität
- sehr gute Team- und Kooperationsfähigkeit, ausgeprägte Kommunikationsfähigkeiten sowie Freude am Umgang mit Menschen aller Altersgruppen insbesondere mit Schülerinnen und Schülern
- hohe Leistungsbereitschaft

- ein hohes Maß an Flexibilität (jahreszeitliche Schwankungen, Arbeitszeiten) und Belastbarkeit
- gute EDV-Kenntnisse in allen Office-Anwendungen
- Bereitschaft zur Einarbeitung in neue Aufgabengebiete und EDV-Fachanwendungen (z.B. FOKUS)
- Besitz einer gültigen Fahrerlaubnis der Führerscheinklasse B
- Es wird vorausgesetzt, dass ein privateigener PKW gegen Kostenersatz zum Dienstreiseverkehr eingesetzt wird.

Wir bieten

- eine unbefristete Stelle in einem modernen Forstbetrieb mit vielfältigem Aufgabenspektrum
- eine Vergütung bis Entgeltgruppe 10 TVöD
- ein motiviertes Team
- Jagdmöglichkeiten in der Regiejagd
- ein umfangreiches Fortbildungsangebot
- ein eigens für ForstBW entwickeltes Arbeitsschutz-Managementsystem, das die Gesunderhaltung und die sichere Arbeit für alle Mitarbeitenden in einem besonderen Maße berücksichtigt

Wir möchten den Anteil der Frauen bei ForstBW weiter erhöhen und sind deshalb an Bewerbungen von Frauen besonders interessiert.

Schwerbehinderte Menschen werden bei entsprechender Eignung bevorzugt eingestellt bzw. ausgewählt.

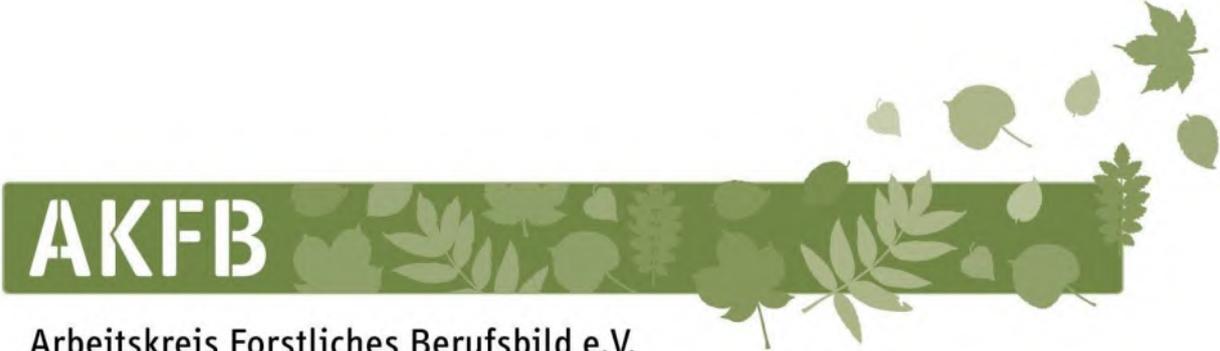
Interne Bewerbungen werden im Auswahlverfahren bevorzugt. Zu den internen Bewerbungen zählen:

- Beschäftigte der ForstBW AöR,
- Beamtinnen und Beamte sowie Tarifbeschäftigte, die zum Stichtag 31.12.2019 im Ressortbereich des MLR/Landesforstverwaltung unbefristet beschäftigt waren,
- Beschäftigte, die zum Stichtag 31.12.2019 bei den unteren Forstbehörden der Stadt- und Landkreise unbefristet beschäftigt waren,
- Beschäftigte die zum 31.12.2019 beim LGL Aufgaben der Landesforstverwaltung wahrgenommen haben und dort verblieben sind,
- Beschäftigte, die zwischen dem 01.09.2015 und vor dem 31.12.2019 in eine kommunale Holzverkaufsstelle gewechselt sind.

Bewerbungen mit aussagekräftigen Unterlagen erbitten wir bis spätestens **07.11.2023** über unser Online-Bewerbungsportal: <https://bewerbungsportal.powerappsportals.com/> (**Kennziffer 0679**). Bewerbungen per E-Mail oder Post können leider nicht berücksichtigt werden.

Für nähere Informationen stehen Ihnen der Geschäftsbereichsleiter 3 Johannes von Stemm (07661-9754904) und Forstbezirksleiter Herr Hayn (07661-9754900) gerne zur Verfügung.

Die Informationen zur Erhebung von personenbezogenen Daten bei der betroffenen Person nach Artikel 13 DS-GVO können Sie unserer Homepage unter www.forstbw.de entnehmen.



AKFB

Arbeitskreis Forstliches Berufsbild e.V.

Die **ehrenamtliche Arbeit** des AKFB e.V. ist nur durch die Beiträge seiner treuen Mitglieder möglich. Der Gedanke dahinter: Forstleute sind füreinander da!

Unterstützen auch Sie unsere Arbeit und treten Sie dem Verein bei oder übermitteln Sie uns eine Spende.

Alle Informationen hierzu finden Sie unter <https://www.akfb.de/akfb-e-v-unterstuetzung/>

Bitte teilen Sie uns mit, wenn sich Ihre Kontaktdaten geändert haben. Dies hilft, unsere Datenbank aktuell und schlank zu halten. Vielen Dank.

Haben Sie eine **Stellenausschreibung gesehen, die für eine Forstkollegin/ einen Forstkollegen interessant sein könnte?** Oder suchen Sie eine neue Mitarbeiterin/einen neuen Mitarbeiter? Bitte lassen Sie es uns wissen. Senden Sie uns eine E-Mail unter stelleninfo@akfb.de

Wenn Sie den Newsletter nicht mehr erhalten möchten, können Sie ihn jederzeit unter <https://www.akfb.de/stelleninfo-abmeldung/> abbestellen.

Impressum:

Herausgeber: Arbeitskreis Forstliches Berufsbild (AKFB) e.V., Postfach 5632, 79023 Freiburg
Info@akfb.de

Redaktion: Dr. Elsbeth Gerecke, Im Wolfgrund 2, 79859 Schluchsee,
Tel.: 07656 – 14 21 oder 0171 – 20 18 041.
Stelleninfo@akfb.de

Erscheinungszeitraum: wöchentlich , jedoch abhängig vom Stellenangebot.

Bezugspreis: Kostenlos.
Spendenkonto des AKFB: AKFB e.V.
IBAN: DE28 6601 0075 0194 6477 53
BIC: PBNKDEFF